



## 4. Teil der Grenzumwanderung von Pressbaum

Vom Autoabstellplatz marschierten wir kurz die Hengstlgrabenstraße entlang. Nach einem 20 – minütigen , steilen Aufstieg erreichten wir die Hengstlhöhe und wanderten dann Richtung Unterkniewald weiter. Von dort ging es durch dichte, frühlinggrüne Buchenwälder über Oberkniewald Richtung Schwabendörfel. Nach ca. 3 Stunden Gehzeit verließen wir den Wald und rasteten im Schwabendörfel im Stadl von Familie Hofer. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft an dieser Stelle! Die mitgebrachte Jause schmeckte sehr lecker. Bevor es weiter ging, gab es noch selbstgemachten Nusschnaps. Nun wanderten wir über Sonnleiten und Potzenstein unter der Westautobahn durch, an der Eichgrabner Grenze entlang, bis wir am Fuße des Rekawinkler Berges die Hauptstraße erreichten. Dann ging es noch den Berg hinauf bis Rekawinkel. Nach 6,5 Stunden Gehzeit gab es ein spätes Mittagessen im Gasthaus Meyer „Zu den 5 Starken“.

### Zivil- und Katastrophenschutz

Für den Katastrophenfall, das ist ein Großereignis, ist von den Gemeinden auf Grund des Niederösterreichischen Katastrophenhilfegesetzes ein Katastrophenschutzplan zu erarbeiten. Dieser geht von einer Gebiets- und Risikoanalyse unseres Gemeindegebietes aus, auf dem ein Gefahrenkatalog aufbaut.

*Mehr davon auf Seite 5*

### Wasserverunreinigung in Schwabendörfel

Im Rahmen einer von der Stadtgemeinde Pressbaum routinemäßig angeordneten Trinkwasseruntersuchung wurde am 2. Mai, durch das beauftragte Hygieneinstitut eine leichte Verkeimung des Trinkwassers im Ortsteil Schwabendörfel festgestellt.

*Mehr davon auf Seite 25*

### Initiative Tagesmütter



Am 11. März lud das Hilfswerk Wiental zum Informationsnachmittag „Beruf(ung) Tagesmutter/-vater“. Man kann sich bei dieser Berufswahl seinen eigenen Kindern widmen und trotzdem berufstätig sein. Die Ausbildung ist kostenlos.

*Mehr davon auf Seite 4*

### Pressbaum wird ökologisch gepflegt



Die Stadtgemeinde Pressbaum zeigt mit der ökologischen Bewirtschaftung und Pflege ihres Gemeindegrüns nach den Kernkriterien der Aktion „Natur im Garten“, wie einfach eine naturnahe Pflege im öffentlichen Bereich umgesetzt werden kann.

*Mehr davon auf Seite 17*

### Erstes Kinder-Garde-Seminar



Der Bund Österreichischer Faschingsgilden veranstaltete für interessierte Gardemädchen im Alter von 5–12 Jahren diesen aufregenden Seminarart in unserer Gemeinde.

*Mehr davon auf Seite 19*



# Was bleibt nach der Bundespräsidentenwahl 2016?



STPO STR  
Irene-Christine Heise

## Fragen über Fragen....

**Die Bundespräsidentenwahl 2016 ist vorbei- Österreich hat gewählt! Es gibt einen neuen Bundespräsidenten in der Hofburg, dennoch bleiben für mich unzählige unbeantwortete Fragen:**

Wurde wirklich eine „Schlacht“ geschlagen?

In den Wahlkämpfen beider Wahlgänge wurden nach meinem Geschmack doch recht viele martialische Vokabel gebraucht- ist das nicht überzogen?

Wie stark war der Einfluss der Medien allgemein- nicht nur des öffentlich- rechtlichen Rundfunks?

Ist es notwendig Kandidaten wie Gladiatoren in einen medialen Ring steigen zu lassen, in der Hoffnung, dass sie sich nicht unter Kontrolle behalten können?

Muss ein österreichischer Bundespräsident Eierspeis kochen können?

Wie viele ÖsterreicherInnen kennen den exakten Wortlaut der Verfassung?

Gehen tatsächlich tiefe Gräben durch alle Schichten der Bevölkerung, durch Familien und Freundeskreise? Kann ein einzelner Mensch an der Spitze des Staates tatsächlich die „gespaltene“ Bevölkerung wieder zusammenführen?

Gibt es in Österreich ab nun keine politische Mitte mehr, sondern nur mehr links oder rechts? Sind all jene die für den einen Kandidaten gestimmt haben nun Nazis oder Kommunisten?

Stürzten tatsächlich viele BürgerInnen in ein Dilemma, mussten sie im 2. Wahlgang tatsächlich zwischen Pest oder Cholera entscheiden?

Was hat ein „Denkzettel“ für die Regierung bei der Persönlichkeitswahl des Bundespräsidenten verloren?

Welche Schlüsse zum Thema Bürgerunzufriedenheit haben die Regierungsparteien tatsächlich gezogen?

Bedeutet die für die letzten Jahre und Jahrzehnte ungewöhnlich hohe Wahlbeteiligung auch zukünftig, dass die BürgerInnen verstärkt von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen?

Über- oder unterschätzt Österreich seine Bedeutung in der EU, Europa, der Welt? Wie lange wird dieses Thema noch die Medien beherrschen?

Oder ist alles mit Beginn der UEFA EURO am 10. Juni sowieso vergessen, alle stehen wieder geeint zueinander als ÖsterreicherInnen und feuern unser Nationalteam an?

Geschätzte LeserInnen, Ihnen fallen sicher noch viele Fragen mehr ein- ich hoffe, dass die meisten der von Ihnen und mir gestellten Fragen auch in der nahen Zukunft eine Antwort bekommen werden!

**Impressum**  
**Medieninhaber:** Volkspartei NÖ,  
**Herausgeber:** Volkspartei Pressbaum  
 Stadt Partei Obfrau StR. Irene Heise,  
 3100 St.Pölten Ferstlergasse 4.  
**Layout und Grafik:** Josef Haberleitner sen.  
 Hauptstraße 60B,  
 Fotos: Michaela Eigl,  
 GR DI Erik Kieseberg,  
**Hersteller:** Druckerei Piacsek Ges.m.b.H.  
 A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19.  
 Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.  
**Nächster Redaktionsschluss:**  
 15. August 2016

**DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI**  
**STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN**  
**Z I V I L G E O M E T E R**  
**3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/11**  
**Tel/Fax: 02233 / 57814**  
**0664 / 630 14 70**  
**Grundstücksvermessung, Grenzfeststellung, Grundstücksteilung**

**Getränke Schandl**

Getränkeshandel Michael Schandl GmbH  
 Sattelberggasse 1a  
 A-3013 Pressbaum

Öffnungszeiten  
 Mo. bis Fr. 8 – 17 Uhr  
 Sa. 9 – 12 Uhr

Tel. 02233 561 79, Fax 02233 561 79 12  
 office@getraenke-schandl.at  
 www.getraenke-schandl.at

**Ihr zuverlässiger Partner für Gastronomie und Partys**

- \*alle Getränke aus einer Hand
- \*regelmäßig attraktive Angebote
- \*kompetenter Gastronomieservice
- \*Verleih von Tischen & Bänken
- \*Kühltruhen, -schränke, Gläser, etc.
- \*Zapfanlagen für Bier

**DIE EDELBAUER IMMOBILIEN** Überlassen Sie's einfach uns ANKAUF VERKAUF VERMIETUNG [www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at) 02233 / 57 448

# Bundespräsidentenwahl 2016



## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Sehr geehrte Gemeindebürger!

Bei der Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 hat es erstmals kein Kandidat der Großparteien in die Stichwahl geschafft. Die beiden Regierungsparteien (SPÖ/ÖVP) kamen in Pressbaum auf nicht einmal 17 Prozent der abgegebenen Stimmen.

Schließlich wurde bei der am 22. Mai durchgeführten Stichwahl, in einer geheimen und freien Wahl, Herr Dr. Alexander Van der Bellen mit absoluter Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, für die nächsten 6 Jahre zum Bundespräsidenten gewählt.

**D**amit wird erstmals in der 2. Republik eine Schlüsselposition unserer demokratischen Werteordnung von einem Politiker der Grünen besetzt.

Diese Entscheidung des Wählers ist zu akzeptieren und im Namen der Stadtgemeinde Pressbaum darf ich dem neuen Bundespräsidenten zu seiner Wahl gratulieren.

### Ein Weckruf für die Großparteien - gesellschaftliche Spannungen

Für jeden von uns war bei dieser Wahl deutlich sichtbar, dass Österreich einen politischen Erdbeben erlebt hat, der nachdenklich stimmen muss und der auch ein deutlicher Weckruf für die Regierungsparteien ist.

Vor allem die Flüchtlingsfrage beschäftigt unsere Bürger und Bürgerinnen, wo viele die Meinung vertreten, dass man Flüchtlingen helfen muss, dass aber Österreich nicht die Rolle eines Weltsozialamtes für alle Flüchtlinge übernehmen kann.

Ein beträchtlicher Teil der Österreicher und Österreicherinnen haben das Gefühl, dass den politischen Parteien die Solidarität mit der arbeitenden Bevölkerung und deren Anliegen abhanden gekommen ist. All das führte zu gesellschaftlichen Spannungen und zu einer Polarisierung, die sich in der Präsidentschaftswahl entladen hat.

### Politiker haben Verpflichtung gegenüber der Bevölkerung

Das Wahlergebnis zeigt ganz deutlich, dass es sowohl auf Bundes-, Landes-, und Kommunalebene noch mehr als bisher notwendig ist, die politische Zusammenarbeit zu pflegen und gemeinsam für unser Land zu arbeiten.

Wir alle wissen, dass so wie überall in unserer Gesellschaft auch unsere gewählten Politiker mit verschiedenen Charakteren und unterschiedlichen Stärken und Schwächen ausgestattet sind.

Politische und menschliche Reife zeigt sich aber immer dann, wenn man trotz unterschiedlicher Ansichten auf sachlicher Basis miteinander „kann“.

Und genau zu dieser sachlichen Zusammenarbeit sind die Politiker aller demokratischen Parteien den Bürgern und Bürgerinnen durch ihr Mandat verpflichtet.



Josef Schmidl-Haberleitner  
Bürgermeister der Stadtgemeinde Pressbaum

[Josef.Schmidl-Haberleitner@pressbaum.gv.at](mailto:Josef.Schmidl-Haberleitner@pressbaum.gv.at)  
+43 06648369177  
A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 58  
[www.pressbaum.net](http://www.pressbaum.net)





STR Irene-Christine Heise

## Firmenjubiläum im „Haus der Frisur“



Das 10-jährigen Firmenjubiläum feierte Friseurmeisterin Edith Hirner am Freitag, den 6. Mai mit einer großen Tombola sowie kulinarischen Köstlichkeiten. Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, der Innungsmeister der Friseure der WKO sowie Stammkundin Stadträtin Irene Heise gratulierten herzlichst!

## Initiative Tagesmütter



Am 11. März lud das Hilfswerk Wiental zum Informationsnachmittag "Beruf(ung) Tagesmutter/-vater".

Nach der Begrüßung von STR Irene Heise als Verantwortliche für Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Bildung informierten die Fachkordinatorin des NÖ Hilfswerks für Tagesmütter Elisabeth Mayer, Hilfswerk-Obfrau Jutta Polzer und auch eine Tagesmutter aus ihrer Praxis InteressentInnen über den bereichernden Beruf Tagesmutter/-vater. Zuhause bei den Kindern sein, dabei selbstständig arbeiten und täglich Freu-

de, Erfüllung und schöne Überraschungen erfahren: Das zeichnet den Beruf einer Tagesmutter oder eines Tagesvaters aus.

Tagesmutter/-vater ist ein Beruf mit Sinn und Zukunft: Man begleitet Kinder beim Großwerden und hilft ihnen, ihre eigene Persönlichkeit zu entfalten. Man arbeitet selbstständig und bei freier Zeiteinteilung bei sich zuhause (bzw. als mobile/r Tagesmutter/-vater im Haushalt der Kindeseltern).

Betreuungszeiten und -entgelt werden mit den Eltern direkt und individuell vereinbart. Das Ausmaß kann dabei von wenigen Stunden wöchentlich bis zur täglichen Vollbetreuung reichen.

Und man kann sich seinen eigenen Kindern widmen und trotzdem berufstätig sein. Die Ausbildung ist kostenlos.

Nähere Informationen gibt es beim Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Tulln, Tel. 02272/909 09, [zentrum.tulln@noe.hilfswerk.at](mailto:zentrum.tulln@noe.hilfswerk.at).

## Ausgesteckt is`2016 Buschenschank Bogner



28. Jänner bis 11. Februar

03. März bis 17. März

21. April bis 05. Mai

16. Juni bis 30. Juni

11. August bis 25. August

22. September bis 06. Oktober

Wochentags ab 14 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11.30 Uhr geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Bogner

3031 Pressbaum, Hauptstraße 125b

Telefon 0676/6907756

[www.buschenschank-bogner.at](http://www.buschenschank-bogner.at)

**IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG**

**PRESSBAUM**

**SONNIGES EINFAMILIENHAUS  
IN RUHIGER WOHSIEDLUNG**

**96 M<sup>2</sup> WOHNFLÄCHE, 330 M<sup>2</sup> GRUND  
BJ. 2000, 4 ZIMMER, KÜCHE, 2 BÄDER  
KAMINOFEN, GAS-ZH, HWB 80 KWH/M<sup>2</sup>A  
IDEAL FÜR FAMILIEN MIT KINDERN**

**€325.000,-- + WBF 25.800,--**

*Seriosität mit Handschlagqualität!*

**0664/840 79 80 [www.haus-haus.at](http://www.haus-haus.at)**



# Zivil- und Katastrophenschutz in unserer Gemeinde

Unter Zivilschutz versteht man die Summe aller Vorkehrungen, die der Bevölkerung das Überstehen gefährlicher Situationen jeder Art ermöglichen soll.

Das umfasst eine Vielzahl von Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung.

Der Zivilschutzverband beschäftigt sich mit der Schulung der Bevölkerung und den Zivilschutzverantwortlichen für den Selbstschutz.

Zur allgemeinen Information über den Selbstschutz befindet sich im Obergeschoß unseres Gemeindeamtes ein Informationsaufsteller des Zivilschutzverbandes mit Broschüren zum Thema Selbstschutz zur freien Entnahme.

Für den Katastrophenfall, das ist ein Großereignis, ist von den Gemeinden auf Grund des Niederösterreichischen Katastrophenhilfegesetzes ein Katastrophenschutzplan zu erarbeiten.

Dieser geht von einer Gebiets- und Risikoanalyse unseres Gemeindegebietes aus, auf dem ein Gefahrenkatalog aufbaut.

Zur Bewältigung der daraus folgenden Aufgaben ist eine Einsatzleitung festzulegen.

Diese Einsatzleitung besteht unter der Führung des Bürgermeisters, aus Teilen der Gemeindeverwaltung, den Stadträten und Gemeinderäten, sowie den Einsatzorganisationen und weiteren freiwilligen Spezialisten aus der Gemeinde.

Im Anlassfall hat die Gemeinde folgende Aufgaben:  
 Die Warnung und Alarmierung

der Einsatzkräfte sowie der Bevölkerung.

(Sirensignale – Warnung, Alarmierung und Entwarnung) Die einheitliche Führung der lokalen Kräfte der Hilfs- und Einsatzorganisationen,

die Lagefeststellung und Festlegung von Prioritäten für den Einsatz im Einvernehmen mit der behördlichen Bezirkseinsatzleitung,

die Koordination des Einsatzes der einzelnen Sachgebiete im Verantwortungsbe- reich (Ablösen, Verstärkung, Reserven), die Lagedarstellung und Dokumentation des Einsatzes.

Einrichtung einer Informationsstelle für die Bevölkerung, Koordination der Betreuung Betroffener und deren Angehörigen,

Information und Betreuung der Medienvertreter, Schaffung der geeigneten Rahmenbedingungen für die Einsatzkräfte,

die laufende Lageinformation für die eigenen Kräfte, und an den behördlichen Bezirksführungsstab.

Abschließend die Nachsorge- maßnahmen mit Dokumentation des Einsatzes.

Zu diesem Zweck fand sich der im örtlichen Katastrophenschutzplan vorgesehene Personenkreis am 2. Juni 2016 im Pressbaumer Stadtsaal zu einem Informationsabend zusammen.



Manfred Barta  
 Zivilschutzbeauftragter der  
 Stadtgemeinde Pressbaum

# Pressbaum auf Surfkurs



Wie den Pressbaumern in letzter Zeit sicherlich aufgefallen ist, gibt es derzeit im Straßenbereich einige Bauarbeiten der STRABAG. Kein Grund zur Sorge - das liegt daran, dass von A1 Telekom gerade ein Upgrade auf Glasfaser durchgeführt wird.

„Zukünftig können also alle, die sich über ihre langsame Internetverbindung ärgern, auf das ultra-schnelle Glasfasernetz aufrüsten und noch schneller surfen und streamen“, freut sich Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

Die Arbeiten werden mit Ende August vollkommen abgeschlossen sein.

## Neues aus der HLW Pressbaum

### Diesjähriges erstes Culinarium der 3AHW und 4AHW

Das traditionelle Culinarium, bei welchem unsere SchülerInnen ihre Eltern und Verwandten bewirten dürfen, war wieder ein großer Erfolg.

Trotz großer Nervosität zeigten die SchülerInnen der HLW Pressbaum, wie toll sie bereits in Küche und Service sind.

### Großer Erfolg bei den Diplomarbeitspräsentationen der 5AHW

Die 5AHW der HLW Pressbaum hat die zweite Hürde zur Erlangung der Reife- und Diplomprüfung mit Bravour gemeistert. Am Freitag, den 15. April 2016 konnte mehr als die Hälfte der Klasse die Beurteilung „**Sehr gut**“ für ihre Diplomarbeiten erreichen. Alle haben bestanden. Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg und wünschen alles Gute für die weiteren Prüfungen!

Am 6. Mai zelebrierte Diakon Wolfgang Aumann die Maturamesse mit den Maturanten.



## Besondere Feierlichkeiten in unserer Gemeinde



Frau Maria Roth feierte Ihren 85. Geburtstag.



Frau Iliana Pendavynji feierte Ihren 80. Geburtstag.



Frau Frieda Heigl feierte ihren 95. Geburtstag.

### Jubelstimmung im SeneCura Sozialzentrum Pressbaum Vier Seniorinnen feiern gemeinsam ihren 403. Geburtstag



**Vorne sitzend v.l.n.r.:** Frau Margarethe Schrittwieser (101), Frau Henriette Hierhammer (101), Frau Hermine Landes (100), Frau Margot Necas (101)

**Hinten stehend v.l.n.r.:** Herr Josef Schubert (Schwiegersohn von Frau Margarethe Schrittwieser) Herr Milan Savanovic (Wohnbereichsleiter) Frau Helma Schubert (Tochter von Frau Margarethe Schrittwieser) Frau Doris Pescher (Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung) Vize / Bgm Alfred Gruber Herr Joachim Stebetak (Neffe von Frau Henriette Hierhammer) Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner PDL Lydia Kaiblinger HL Gabriele Zach Frau Claudia Götz (Wohnbereichsleiterin)

„Hoch sollen sie leben!“ hallte es kürzlich durch die Räumlichkeiten des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum, als Margarethe Schrittwieser, Henriette Hierhammer, Hermine Landes und Margot Necas, Bewohnerinnen des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum, gemeinsam ihren 403. Geburtstag feierten.

Zu den Gratulanten zählten auch Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Vizebürgermeister Alfred Gruber und Doris Perscher von der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung.

Für eine besonders heitere Stimmung im SeneCura Sozialzentrum Pressbaum sorgte kürzlich die große Geburtstagsfeier der vier Bewohnerinnen Margarethe Schrittwieser (101), Henriette Hierhammer (101), Hermine Landes (100) und Margot

Necas (101). Die Seniorinnen feierten an diesem Tag gemeinsam stolze 403 Jahre. Bei einer köstlichen Jause und stimmungsvoller Musik wurde gebührend auf die Geburtstagskinder angestoßen. Auch Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner, Vizebürgermeister Alfred Gruber sowie Doris Perscher von der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung ließen es sich nicht nehmen und gratulierten den Jubilarinnen persönlich.

„Es war ein aufregender Nachmittag, den ich sehr genossen habe. Vielen Dank auch für die herzlichen Vorbereitungen, das Fest war wirklich toll“, so Hermine Landes, Bewohnerin des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum.

#### Geburtstagsfeier mit allem was dazu gehört

Natürlich durfte bei diesem Anlass eine herrlich süße Geburtstagstorte nicht fehlen. Dekoriert wurde die schmackhafte Köstlichkeit mit vier Sprühkerzen, die während des stimmungsvollen Geburtstagsständchens der Gäste für einen besonderen Blickfang sorgten.

**Wir wünschen unseren Seniorinnen von ganzem Herzen alles Gute zum Geburtstag!**

Es war eine wirklich schöne Feier, bei der überall strahlende Gesichter zu sehen waren“, so **Gabriele Zach**, Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum.





Leopoldine Vybiral feierte Ihren 80. Geburtstag.



Maria und Michael Roth zur Eisernen Hochzeit und Michael Roth auch zum 90. Geburtstag.

Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner, Vizebürgermeister Alfred Gruber und Doris Pescher von der BH Wien-Umgebung gratulierten dem Eisernen Ehepaar auf das herzlichste.



Einen herzlichen Glückwunsch an Frau Ingrid Prechtl zum 80. Geburtstag! Seitens der Stadtgemeinde Pressbaum überbrachte Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner und Vize/bgm. Irene Wallner-Hofhansl die Glückwünsche.  
 v.l.n.r.: Vbgm. Irene Wallner-Hofhansl, Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner, die Jubilarin Ingrid Prechtl und und ihr Gatte Prof. Dr. Gerd Prechtl



Die rüstige Jubilarin Margarete Steger feierte ihren 80. Geburtstag. Mit dabei ihre Tochter Sissy, Schwiegersohn und 2 Urenkelkinder. Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner und Vbgm. Irene Wallner-Hofhansl überbrachte die Glückwünsche der Stadtgemeinde Pressbaum.  
 v.l.n.r.: Jan, Elisabeth Eisner, Marie, Margarete Steger, Herwig Steger Dahinter Gerry Eisner, Vbgm. Irene Wallner-Hofhansl und Bgm. Josef Schmid-Haberleitner

## Endlich gibt es am Pfalzberg wieder ein Gasthaus (Steinerhof)



Am 3. April eröffnete das neue Gasthaus Steinerhof am Pfalzberg offiziell seine Pforten. Unter dem Beisein zahlreicher Unterstützer, Ehrengäste sowie Familie und Freunden wurde das neue Gasthaus von Kurt und Sigrid Neusser und Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner eröffnet.



# KFZResch

**QUALITÄT & SICHERHEIT  
STEHEN BEI UNS AN ERSTER STELLE!**

## **RUNDUM SORGLOS SERVICE** – unser Dienstleistungsangebot für Dein Fahrzeug:

- §57a-Überprüfung
- Reparaturen aller Marken und Arten für PKW und Motorräder
- Versicherungsabwicklung
- Kein Garantieverlust bei einem Service von Neufahrzeugen
- Lackier- und Spenglerarbeiten
- Modernste Werkstattausrüstung
- Kurze Wartezeit und fairer Preis
- Kostenloses Leihfahrzeug bei einer größeren Reparatur uvm.



### Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 7:30 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch und Donnerstag von 7:30 bis 20:00 Uhr  
 Freitag von 7:30 bis 15:00 Uhr

## **CAFE RESTAURANT ZEITLOS**

3021 - Pressbaum, Hauptstraße 30 - Tel.: 02233/202 85 - Mail: zeitlos@kabsi.at

CAFE - RESTAURANT - PUB - SCHATTIGER GA

**FRÜHSTÜCK**  
von 7:30 bis 11:00



**FUSSBALL EM LIVE**  
Bei jedem Tor der  
Österreicher laden wir euch  
auf ein Getränk ein

Montag bis Freitag  
2 dreigängige Menüs zur Auswahl  
von 11:00 - 14:00 Uhr

Alle Infos und unseren wöchentlichen Menüplan finden Sie auch im Internet unter:

[www.zeitlos-pressbaum.at](http://www.zeitlos-pressbaum.at)

Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag von 7:30 - 22:00 Uhr  
Sonntag von 9:00 - 18:00 Uhr  
SAMSTAG GESCHLOSSEN



### Erste Adresse für:

- Fundierte Chefberatungen
- Intelligente Verkaufsmethoden
- Bestmögliche Preise



Tel.: 02231/61231

Mo.-So. 9-21 Uhr

Herr Hans Moser senior: 0664/1849451

**GUTSCHEIN** für eine kostenlose Chefberatung samt Objektbesichtigung und Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grund oder Wohnung in Wien-Umgebung, Wien und NÖ.





STR Irene-Christine Heise

# Aktivitäten an der neuen Mittelschule Pressbaum- Unsere NMS stellt sich vor

## Sportgütesiegel in Gold

Bereits zum 2. Mal erhielt die NMS Pressbaum das Sportgütesiegel in Gold des Bundesministeriums für Bildung und Frauen. Ebenso wurde die NMS für ihr sportliches Angebot mit dem Gütesiegel als Sport- und Bewegungsfreundliche Schule in Niederösterreich ausgezeichnet.

**Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Landesschulratspräsident Mag. Johann Heuras und der Fachinspektor für Sport Prof. Mag. Gerhard Angerer nahmen die Ehrungen vor.**

## Malen mit Licht

Schülerinnen und Schüler der 4A zeigten mit Fr. Dipl. Päd. Elisabeth Ebner, dass der Unterricht in Bildnerischer Erziehung nicht nur aus Zeichnen und Malen bestehen muss. Sie lernten, dass man auch mit Licht zeichnen kann. Im völlig verdunkelten Physiksaal, ausgerüstet mit Kamera und Stativ, wurden die ersten Versuche gestartet.

## Lumpazivagabundus

Im Turnsaal wurde eine gekürzte kindgerechte Fassung der Zauberposse „Der böse Geist Lumpazivagabundus oder Das liederliche Kleeblatt“. (Sabine Ernst) gezeigt.

Knieriem, Zwirn und Leim waren zu Gast in der NMS Pressbaum. Am „Halbjahrs- Zeugnistag“ wurde den Schülerinnen und Schülern in der Posse "Lumpazivagabundus" von Johann Nestroy die Geschichte über Geld, Glück und die Liebe erzählt.

## Berufsberatung

Eine Unterrichtseinheit lang wurden die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der NMS Pressbaum über die Themen Lehre, Lehre mit Matura, Bewerbung und die Vielfalt der Lehrberufe - es sind ca. 200 - beraten.

Herr Ing. Alexander Brozek von der Rekawinkler Firma CAMCAT erklärte den Schülerinnen und Schülern, worauf er bei der Aufnahme von Lehrlingen Wert legt. Zuletzt informierte Frau Dr. Isabella Petrovic-Samstag von der Wirtschaftskammer NÖ die Jugendlichen, sich rechtzeitig um eine Lehrstelle zu bewerben, Schnuppertage in Anspruch zu nehmen, und sie bot auch Hilfe in allen diesbezüglichen Fragen an.

## Gewichtheben

Mitte April besuchte der Kraftsportverein Pressbaum (KSV) die Schule und führte die Schüler der vierten Klassen in die Techniken des Gewichthebens ein. Im Rahmen des Sportunterrichts durften sich die Schüler in der Disziplin des Gewichthebens versuchen. Neben all diesen Aktivitäten stehen noch Museum-, Theaterbesuche sowie viele andere sportliche Angebote auf dem abwechslungsreichen Programm der Schule.

Interessiert? Dann kontaktieren Sie bitte

Neue Niederösterreichische Mittelschule  
Schulzentrum Fünkhgasse 45a, 3021 Pressbaum

Telefon und Fax: +43[0]2233 528-66

Mail: [direktion@nmspressbaum.ac.at](mailto:direktion@nmspressbaum.ac.at)

## Speed- Networking im Autohaus Mann



Am 17. März trafen einander aus Initiative der Jungen Wirtschaft der Wirtschaftskammer Gewerbetreibende aus Pressbaum, Purkersdorf und Umgebung zum Speed-Networking im Autohaus Mann in Pressbaum. Im stilvollen Ambiente von Automobilen der gehobenen Klasse wurden Geschäftsbeziehungen begonnen und erneuert.

## Michael Lebinger weiter Vizepräsident und Jutta Polzer in der Landesleitung des NÖ Hilfswerk



Bei der Hilfswerk-Regionalkonferenz in Maria Enzersdorf wurde **Michael Lebinger** als Vizepräsident des NÖ Hilfswerks bestätigt. **Jutta Polzer** wurde als Mitglied in die Landesleitung gewählt. Bei der Hilfswerk-Regionalkonferenz Industrieviertel Nord von links: Landesgeschäftsführer **Christoph Gleischer**, Landesleitungsmittglied **Jutta Polzer**, Präsidentin des Hilfswerk NÖ **Michaela Hinterholzer**, Vizepräsident des Industrieviertels Nord **Michael Lebinger**.



manfred.holzer@imgnet.at

Guten Tag, mein Name ist Manfred Holzer,  
seit 1993 arbeite ich in der IT-Branche. Damals hieß das noch EDV ;-)

Gerne realisiere ich Ihre Website, organisiere Ihr Mail, vernetze Ihre Systeme, beschaffe und installiere die Hardware, schütze Sie mit Firewalls und professionellem Antimalware (Anti-Viren) Schutz, organisiere Ihre Clients vom Tablet bis zur Workstation, baue Ihren Server auf und zwar vom „Smallbusiness-Server“ bis zu redundanten 24\*365 hochverfügbaren Systemen, (auch gerne virtualisiert mit externer Storage) richte Backups zur Datensicherung ein, auf Windows oder Linuxbasis.

**0664 / 358 23 60**  
**www.imgnet.at**

**Rufen Sie mich an, besuchen Sie meine Website, schreiben Sie mir ein Mail!**

Preise: Stundenbasis 85,00 / Stunde exkl. MwSt. oder verbilligte Gesamt-Projektpreise, mit Kostenvoranschlag und MwSt. Rechnung.



- Ihr Unternehmen soll im Internet vertreten sein?
- Sie wollen einen **Webauftritt** (Homepage) und **Mail mit eigenem Domain-Namen**?
- Sie wollen **IMAP-Mail**, dass Sie gleichzeitig am **Smartphone, Tabelet und am PC** verwenden können?
- Sie sind **unzufrieden mit Ihrer momentanen Website**?
- **Google reiht Ihre Mitbewerber besser als Ihre Website**?
- **Interessenten und Neukunden** finden Ihre Website nicht ?

**Juni-Thema:  
Website**



**EDV-Dienstleistungs  
Gewerbe seit 1993**

## Neue Werkbänke für NMS

**D**ie Neue Mittelschule von Pressbaum erhält neue Arbeitstische für den Werkraum.

Alle Schülerinnen und Schüler, die seit der Eröffnung der damaligen Hauptschule und jetzigen Neuen Mittelschule von Pressbaum Werkunterricht genossen, haben auf den mittlerweile 41 Jahre alten, aber trotzdem noch sehr robusten Werkbänken ihre ersten Erfahrungen mit Säge, Hammer, Hobel, Bohrer, Schleifpapier oder Ähnlichem gemacht. Da jedoch die Vorrichtungen zum Einklemmen von Werkstücken nun doch schon in einem etwas veralteten Zustand sind und während des Arbeitens manchmal ihren Dienst aufgeben und eingespannte Holzteile loslassen und diese zu Boden fallen, hat sich der zuständige Ausschuss nach Bitte des Mittelschuldirektors Thomas Pölzl doch nun durchgerungen diese sehr massiven Werkbänke gegen neue, modernere zu ersetzen. Alle Ausschussmitglieder haben sich aber einstimmig dafür ausgesprochen diese Werkzeuge nicht zu zersägen oder zu verschrotten, sondern für sie geeignete Hobbyhandwerker zu finden, damit sie weiterhin eine Funktion haben.

Zur Verabschiedung der Arbeitstische des Werkraumes der NMS durfte Herr **BGM. Josef Schmidl-Haberleitner** Herrn **Landesrat Mag. Karl Wilfing** als Gast begrüßen, der neben Frau **Bgm. Claudia Bock**, Herrn **Bgm. Johann Novomestsky**, Herrn **Direktor Thomas Pölzl**, einigen Ausschussmitglie-



**Bildungsgemeinderätin  
Roswitha Hejda**



dem und Schülerinnen und Schülern der NMS die Werkbänke als echte Antiquität ansah und sich in seine Schulzeit zurückversetzt fühlte. Doch trotz dieses kleinen Maßes an Sentimentalität freuen sich alle auf die neuen Werkbänke, die den Werkraum der Neuen Mittelschule von Pressbaum noch attraktiver machen werden.

**DIE EDELBAUER  
IMMOBILIEN**

**Besichtigungstermine  
AUCH AM WOCHENENDE**

**www.edelbauer.co.at  
02233 / 57 448**



# SeneCura Sozialzentrum Pressbaum tanzt in den Mai

Ein vergnügliches Fest sorgt für beste Laune bei Bewohnern und Bewohnerinnen

Große Feierlaune herrschte kürzlich im SeneCura Sozialzentrum Pressbaum. Unter dem Motto „Tanz in den Mai“ veranstaltete das Sozialzentrum kürzlich ein großes Fest.

Für besondere Unterhaltung sorgten an diesem Tag die Michelbacher Schuhplattler, welche die Bewohner/innen mit ihrer Darbietung begeisterten. Musiker Gerhard Berger begleitete das Spektakel und gab einen schwungvollen musikalischen Mix zum Besten.

„Das Fest war einfach großartig! Und auch bei der tollen Vorführung der feischen Herren haben wir uns köstlich amüsiert“, so Frau Maria Kammerer, Bewohner/in des SeneCura Sozialzentrums.

## Zünftiger Gaumenschmaus

Zum Abendmahl bereiteten die Mitarbeiter/innen des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum ein besonderes kulinarisches Schmankerl vor. Gegrillte knackige Bratwürstel wurden zusammen mit frischen Beilagen serviert und sorgten für einen köstlichen Gaumenschmaus.

Beim gemütlichen Abendessen ließen die Seniorinnen und Senioren den Tag gemütlich ausklingen. „Es war ein aufregender und vor allem schwungvoller Nachmittag.



Die Herren der Michelbacher Schuhplattler und Musiker Gerhard Berger sorgten an diesem Tag für die Unterhaltung der Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum (im Bild vorne v.l.n.r. Frau Martina Lingler Mitarbeiterin des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum Frau Dir. Gabriele Zach, , Bewohnerinnen Frau Maria Kammerer und Frau Johanna Schöndorfer sowie ehrenamtl. Mitarbeiterin Ingrid Schopf und PDL Lydia Kaiblinger.

Ein herzliches Dankeschön an die Herren der Michelbacher Schuhplattler und Gerhard Berger für die unterhaltsame Darbietung“, so **Gabriele Zach**, Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Pressbaum.



Zum Gedenken  
 an den am 10. Mai 1976  
 im Einsatz verstorbenen  
 F. F. Kommandanten  
**Johann Munz**  
 Preßbaum 1976

## Wir gedenken....



...in Ehrfurcht, Dankbarkeit und kameradschaftlicher Verbundenheit unserem vor 40 Jahren verstorbenen Feuerwehr Kommandanten **Brandrat Johann Munz**

In getreuer Pflichterfüllung verstarb am 10. Mai 1976 unser damaliger Kommandant **BR Johann Munz** während eines Waldbrandes im Pelzergaben bei Haitzawinkel an einem Herzinfarkt.

Zum Gedenken an ihn erinnert auch heute noch ein Marterl an der Stelle, wo er starb. Am 14. Mai 1976 wurde Brandrat Munz in Anwesenheit von 210 Mann der Feuerwehren aus dem ganzen Bezirk zu Grabe getragen.

BR Munz trat bereits 1947 der FF Pressbaum bei und wurde 1967 ihr Kommandant und kurz darauf auch Abschnittsfeuerwehrkommandant und Bezirkskommandant-Stellvertreter. Er erwarb sich große Verdienste beim Aufbau der Wehr nach dem II. Weltkrieg, beim Bau des Feuerwehrhauses und bei der Durchführung der 100-Jahr-Feier.

Er war ein ausgezeichnete Kamerad und Vorbild für alle. Wir sind heute noch stolz darauf, dass er Kommandant von Pressbaum war.

*Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner*



## Schachclub Pressbaum



### Information

Alle Freunde des Schachspiels in Pressbaum, Tullnerbach, Wolfsgraben und Purkersdorf sind herzlich zu unseren Clubabenden, jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr im Hotel-Restaurant Stockinger, Tullnerbach, Hauptstraße 46, eingeladen. Wir haben dort einen eigenen rauchfreien Raum zur Verfügung.

Aktuelles zu den Spielklassen sowie Einzelturnierergebnisse sind auch in unserem Schaukasten (Weidlingbachstraße, gegenüber Reifen Rapf, Tullnerbach) nachzulesen.

Besuchen Sie uns im Internet unter: <http://members.inode.at/587850/>. Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung: Obmann: Ing. Fritz Rothensteiner, e-mail: [friedrich.rothensteiner@gmail.com](mailto:friedrich.rothensteiner@gmail.com), Tel.: 0699 / 10252410  
Obmann-StVtr.: Ing. Karl Huber, e-mail: [huber.karl-ing@aon.at](mailto:huber.karl-ing@aon.at), Tel.: 0664 / 2204662.

## BSV Wienerwald



### Information

Der nächste Tauschtag findet am 1. September ab 19.00 Uhr im Gasthof Forthofer, Laterndwirt, Neu Purkersdorf, Tullnerbachstraße 51 statt.

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung: Obmann: Franz Schellner, e-mail: [franz.schellner@reflex.at](mailto:franz.schellner@reflex.at), Tel.: 0664/5310381.  
Kassier: Ing. Karl Huber, e-mail: [huber.karl-ing@aon.at](mailto:huber.karl-ing@aon.at), Tel.: 0664/2204662.

Sie finden uns auch im Internet unter: [www.bsv-wienerwald.at.hm](http://www.bsv-wienerwald.at.hm).



**Rudolf Ströbel KG**  
FLEISCH – WURST – IMBISS  
[www.stroebel.at](http://www.stroebel.at)

**Qualität aus dem Wienerwald**

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 31  
Tel. 02233/52440, Fax 02233/52440 DW 4, E-Mail: [stroebel.fleisch-wurst@aon.at](mailto:stroebel.fleisch-wurst@aon.at)  
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 2, Tel. 02231/64268



**holdoptik** die schönsten Brillen aus dem Wienerwald



[www.hold-optik.at](http://www.hold-optik.at)  
Tullnerbach, Hauptstr. 49



**WOLFGANG KRAUSS**  
**DETEKTEI + SICHERHEITSDIENSTE**

3021 Pressbaum    Karriegelstraße 44  
0664 – 30 86 736    [office@w-krauss.at](mailto:office@w-krauss.at)

Beweisbeschaffung in Privaten und Geschäftlichen Angelegenheiten  
Ermittlungen – Beobachtungen – Recherchen - Personenschutz  
Sicherheitsdienste bei allen Veranstaltungen – Zutrittskontrollen



## Seniorentreff

Seniorenbund Pressbaum - Tullnerbach



### Juli 2016

Donnerstag 07. Juli Gasthaus Steinerhof am Pfalzberg  
Donnerstag 14. Juli Gasthaus Dürrwiener Schenke  
Donnerstag 21. Juli Gasthaus Brentenmais  
Donnerstag 28. Gasthaus Lindenhof

### August 2016

Donnerstag 04. August Hotel Rieger  
Donnerstag 11. August Kaffee Zeitlos  
Donnerstag 18. August Buschenschank Bogner  
Donnerstag 25. August Antoni Stube

### September 2016

Donnerstag 01. September Gasthaus Stockinger  
Donnerstag 08. September Gasthaus Mayer  
Donnerstag 15. September Gasthaus Schödl  
Donnerstag 22. September Hotel Wienerald Strohzogel „Geburtstagsfeier“  
Donnerstag 29. September Gasthaus Steinerhof

### Autobusfahrten im Jahr 2016 des Seniorenbundes Pressbaum Tullnerbach

**29. Juni:** Amethyst Welt Maissau und Fa. Sonnentor  
**20. August:** Theaterfahrt nach Weissenkirchen  
**28. September:** Besichtigung vom Schloss Mayerling und Stift Heiligenkreuz  
**03. und 04. Dezember:** Adventfahrt nach Rattenberg

**Anmeldungen für die Fahrten**

**Tel.: 0676/ 50 53 533 oder email: [waltraud.reiser@kabsi.at](mailto:waltraud.reiser@kabsi.at)**

Weitere INFO erhalten Sie von unserer Obfrau  
VBgm Irene Wallner-Hofhansl Tel. 0676 / 83295763  
Mail: [irene.wallner-hofhansl@vp-pressbaum.at](mailto:irene.wallner-hofhansl@vp-pressbaum.at)  
Es gibt die Möglichkeit einer Fahrgemeinschaft für  
nicht mobile Senioren

## Mit heißem Wasser gegen Unkraut



Vom Maschinenring Neulengbach-Tullnerfeld wurde am Sportplatz Pressbaum eine chemiefreie Möglichkeit zur Unkrautbekämpfung vorgeführt.

Bei dieser alternativen Methode der Unkrautbekämpfung wird Wasser auf 90 Grad erhitzt und mittels eines speziellen Heißwassergerätes auf das Unkraut aufgetragen.

Durch diese Methode wird die Zellstruktur zerstört und die Pflanze stirbt ohne die Verwendung von Chemikalien ab.

„Der Bedarf nach alternativer Unkrautregulierung wird immer stärker. Viele Kunden wünschen sich einen vollkommenen Verzicht auf die gängigen chemischen Keulen.“

Der Maschinenring trägt diesem Wunsch durch umfangreiche Tests verschiedenster alternativer Unkrautregulierungsmöglichkeiten Rechnung“, meint Michael Harm vom Maschinenring Neulengbach-Tullnerfeld.



# Anno dazumal April 1937

7

Empfang des Kardinal Innitzer.

Bürgerm.: Freitag, den 23. April, 1/8 Uhr früh erscheint Kardinal Innitzer, um Visitation, Prüfung und Firmung in Pressbaum vorzunehmen. Wir müssen rechnen, wie er das zu tun pflegt, dass er etwas früher kommt. Ich lade daher alle Gemeinderäte ein, am Empfang teilzunehmen u. z. sich um 1/4 8 Uhr früh beim Pfarrhof einzufinden. Weiters wird an die Bevölkerung ein Ersuchen hinausgehen, die Hauptstrasse bis Rekawinkel reichlich zu beflaggen und am Empfang teilzunehmen. Es finden der Reihe nach Messe, Firmungsunterricht, Prüfung, Visitation, Mittagessen bei Herrn Pfarrer Guggenberger, Schulbesuch in Rekawinkel, Besuch im Kloster und der Schule in Tullnerbach statt. Wir werden auch die Feuerwehren dazu einladen. Ich erteile nun Herrn Pfarrer Guggenberger das Wort.

G.V. Guggenberger: Ich bitte den Herrn Bürgermeister und die Gemeindegangmitglieder, diesen Anlass, dass Seine Eminenz zum erstenmale in unseren Ort kommt, dass wir Seine Eminenz zum Ehrenbürger von Pressbaum ernennen. Er hat seine ganze Laufbahn genommen vom Kooperatorenstübchen in Pressbaum, hat das Doktorat gemacht, wurde Universitätsprofessor, Minister für soziale Verwaltung, wurde 1933 zum Erzbischof ernannt und hat kaum ein Jahr später den Purpur bekommen. Es ist eine ganz besondere Ehre für die Gemeinde, dass wir dem Kardinal, der hier vor 35 Jahren Kooperator gewesen ist die höchste Auszeichnung, die die Gemeinde zu vergeben hat, verleihen dürfen. Wir ehren uns dadurch nur selbst und ich weiss, dass er sich riesig darüber freuen wird. Und deshalb bitte ich, dass alle einstimmen, wenn wir ihn zum Ehrenbürger von Pressbaum ernennen.

Bürgerm.: Ich möchte erwähnen, dass wir etwas spät daran sind. Ich weiss nicht, ob es bis Freitag noch möglich sein wird, ein Diplom oder eine Mappe zu beschaffen. In diesem Falle würde nur die mündliche Verständigung sein und es müssten später einige Herren im Erzbischöflichen Palais vorsprechen um die Mappe zu überreichen. Dem hat auch der Finanzausschuss zugestimmt.

Beschluss: Der Antrag des Herrn Geistlichen Rates, Kardinal Innitzer zum Ehrenbürger von Pressbaum zu ernennen, wird einstimmig angenommen. Gleichzeitig wird beschlossen, das Ehrenbürger-Diplom mit einer Photo-Mappe zu verbinden, welche Bilder der Kirche, des Altars, des Kooperatorenstübchens und ein Ortsbild enthalten soll. Weiters wird über Antrag Bitter: beschlossen, einen Betrag von S 100.- zu stiften, welcher dem Kardinal anlässlich der Vornahme der Firmung zur Verteilung an arme Kinder, welche an der Firmungszeremonie teilnehmen, einzuhändigen ist.

Auch diese Beschlüsse werden mit Stimmeneinhelligkeit gefasst.



Anno dazumal 26. April 1938

4.) Zusammenschluss der beiden Gemeinden Pressbaum und Tullnerbach.

G.V.: Immer wieder wird in der Bevölkerung das Verlangen nach Zusammenziehung der beiden Gemeinden Pressbaum und Tullnerbach gestellt. Die beiden Orte sind tatsächlich auch so ineinander verquickt, nicht nur hinsichtlich der Grenzen, dass dieser Wunsch volle Berechtigung hat, insbesondere deshalb, weil dadurch zweifellos eine Vereinfachung der Verwaltung und eine gleiche und grössere Entwicklungsmöglichkeit für den Gesamtort ermöglicht wird. In wiederholten Aussprachen mit Vertretern und Angehörigen der Gemeinde Tullnerbach wurde auch die Geneigtheit zur Durchführung dieses Planes auf der anderen Seite festgestellt. Die Gemeinde Tullnerbach, bzw. der Gemeindebeirat wird sich mit derselben Frage in einer morgen stattfindenden Sitzung befassen. Wir haben daher unsererseits heute Beschluss zu fassen, ob eine Vereinigung der beiden Gemeinden angeregt werden soll.

G.B. Winitzky: Ich stelle folgenden Antrag: Die Vereinigung der Gemeinden Pressbaum und Tullnerbach wird prinzipiell genehmigt. Alle weiteren Detailfragen wären einvernehmlich mit der Gemeinde Tullnerbach zu regeln.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.



**DIE EDELBAUER**  
IMMOBILIEN

Wir beraten und betreuen Sie  
INDIVIDUELL

[www.edelbauer.co.at](http://www.edelbauer.co.at)  
02233 / 57 448



# Musikschule oberes Wiental

## Crossover beim Tag der NÖ Musikschulen

Die Musikschule Oberes Wiental veranstaltete am vergangenen Freitag, dem 29. April 2016, ein sehr gut besuchtes Konzert im großen Turnsaal der Volksschule Pressbaum unter dem Motto "Klassik meets Pop & Rock". Schon letztes Jahr erklang das Land Niederösterreich am Tag der Musikschulen an

134 Standorten bei 170 Veranstaltungen mit 117 teilnehmenden Musikschulen. Neu war heuer unter Leitung von Mag. Franziska Zöberl die Interpretation von Klassik mit modernen Instrumenten "wie es sich nicht einmal Mozart vorstellen konnte": Der Türkische Marsch wurde so zum Beispiel von Daniel Ritzka und Leon

Burger in beeindruckender Weise auf E-Bässen interpretiert. Unser Bgm Josef Schmidl-Haberleitner, StR. Irene Heise, Bgm Johann Novomestsky und GR Markus Naber zollten viel Applaus für

- Te Deum (Charpentier)
- Rock (Uwe Korn)
- I knew you were trouble (Taylor Swift)
- Oye Come Va (Tito Punte)
- Let It Be (Beatles)
- Schräg Rag (A. Holzer-Rhomberg)
- Walking Groove (Ph. Kaufmann)
- Shuttle Rock (A. Pfortner)
- Imperial March (John Williams)
- Türkischer Marsch (Wolfgang Amadeus Mozart)
- Call Me Maybe (Carly Rae Jepsen)
- Bye bye (Cro)
- Highway to Hell (ACDC - unter bejubeltem Einsatz der Nebelmaschine)
- Rock me Amadeus (Falco - unter vielfachem Wunsch auch noch einmal als Zugabe)

Wir gratulieren zu diesem großartigen Konzert.



### Cafe-Pension Familie Parzer

A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 96  
Tel. & Fax: +43 / (0) 2233 / 527 36  
Email: pension.parzer@aon.at

### ÖFFNUNGSZEITEN

Cafe Parzer

Mo - Do 7:00 - 11:30  
und 15:00 - 21:00

Fr + Sa 7:00 - 11:30

So 7:00 - 11:30 u. 14:00 - 18:00

Freitag und Samstag Nachmittag  
Geschlossen

Auf ihr Kommen freut sich  
Familie Parzer

Pension Parzer ganzjährig geöffnet

www.pensionwienerwald.at



## INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL  
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung  
Tel.: 0664 24 31 330



**Blutdruckeinstellung + 24h Überwachung**

**EKG + Lungenfunktionstest + Diabetes + Schilddrüse**

**Fettstoffwechsel + Impfung + Blutwerteanalyse + OP Freigabe**

**Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum / Bartberg**

**Vorsorgeuntersuchung kostenlos**

**Wahlärztin für alle Kassen**

**! Keine Wartezeit !**

**Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien**



# Stadtgemeinde Pressbaum wird ökologisch gepflegt!

Über 50 Gemeinden in NÖ pflegen ohne Torf, Pestizide und Kunstdünger!

Aktuell pflegen 53 niederösterreichische Gemeinden ihre öffentlichen Grünflächen und -räume ökologisch und setzen damit, gerade in Zeiten des Klimawandels, einen wichtigen und nachhaltigen Schritt für die Zukunft.

„Die Stadtgemeinde Pressbaum zeigt mit der ökologischen Bewirtschaftung und Pflege ihres Gemeindegrüns nach den Kernkriterien der Aktion „Natur im Garten“, wie einfach eine naturnahe Pflege im öffentlichen Bereich umgesetzt werden kann.

Der Verzicht auf Torf, chemisch-synthetische Düngemittel sowie Pestizide und das Arbeiten im Sinne der Kreisläufe der Natur sorgen für eine lebenswerte Umwelt zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der Fauna und Flora“, erklärt Mag. Alfred Riedl bei der Übergabe der „Natur im Garten“ Gemeinde Plakette. Chemische Pestizide werden durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren (wie durch Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum) ersetzt.



Standortgerechte, mehrjährige Bepflanzungen lassen die Gemeindegrünräume auf eine neue Art und Weise erblühen. Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt.

Jede Gemeinde in Niederösterreich kann „Natur im Garten“ Gemeinde werden. Das „Natur im Garten“ Grünraumservice steht für eine kostenlose Erstberatung gerne zur Verfügung. Terminvereinbarung dazu beim „Natur im Garten“ Telefon unter der Nummer: 02742/74 333.

Durch einen Gemeinderatsbeschluss wird festgelegt, dass die Gemeinde naturnah nach den „Natur im Garten“ Kriterien pflegt. Laufende Beratungen und Workshops von „Natur im Garten“ Expertinnen und Experten unterstützen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.

## EINLADUNG

# TAG DER OFFENEN TÜR

in der Bestattung DEWANGER | Pressbaum

# 17. Juni 2016

## 09.00 - 13.00 Uhr

Hauptstraße 81 - 3021 Pressbaum



**BESTATTUNG DEWANGER**  
RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7  
3002 PURKERSDORF  
TEL: 02231 63310

Hauptstraße 81  
3021 PRESSBAUM  
TEL: 02233 67621

Hauptstraße 11b  
2384 BREITENFURT  
TEL: 02239 60023



**BlumenLaden**  
beim Lindenhof  
Floristik für jeden Anlass  
---  
Weinspezialitäten  
---  
Süßes

Martina Groll  
3021 Pressbaum  
Hauptstraße 89a



**paxnatura**



**WIENER VEREIN**  
BESTATTUNGS- UND VERSICHERUNGSSERVICEGESELLSCHAFT M.B.H.  
1011 WIEN, POSTFACH 755 | T: 050 350 360 | FAX: 050 350 99 360  
MAIL: [wv@wienerverein.at](mailto:wv@wienerverein.at) | [www.wienerverein.at](http://www.wienerverein.at)

## Holzschlaggerung & Bringung Brennholz



**Markus STEFAN**  
Kaiserbrunnstr. 49  
3021 Pressbaum  
02233/55097  
066475027357



## Unsere Leistungen

- Hoch- und Tiefbau
- Erdbewegungen
- Schwimmbäder/Biotope/  
Naturpools
- Gartengestaltung
- Pflasterungen
- Natursteinarbeiten
- Baustoffe
- Transporte/Kranarbeiten
- Kanalservice
- Container- & Muldenservice
- Wasser-/Gas-/  
Stromanschluss
- Winterdienst
- Abbrucharbeiten/Rodungen

## Ihr Bauunternehmen in der Region

Den eigenen Lebensraum zu gestalten ist ein individuelles Unterfangen, das gut durchdacht sein will. Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand und können sich in allen Belangen Ihres Bauvorhabens auf einen einzigen Ansprechpartner verlassen. Unser Familienbetrieb steht seit mehr als 20 Jahren für fachkundige Beratung, Leidenschaft am Handwerk und hochqualitative

Umsetzung Ihres Wunschobjektes. Die Bauleitung wird direkt durch die Geschäftsführung übernommen. Diese kontrolliert kontinuierlich und persönlich den Baufortschritt und stimmt sich laufend mit den Kunden ab. Auf unserer Homepage informieren wir Sie über aktuelle Projekte und unsere Leistungen. Gerne beraten wir Sie persönlich, wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



Bau & Erdbewegung BRAUNIAS e. U. | Engelkreuzstr. 2 | 3012 Wolfsgraben  
Tel. 02233 555 30 | www.erdbewegung-braunias.at | bau@erdbewegung-braunias.at



Brentenmaisstrasse 82  
3013 Pressbaum

Tel./Fax: 02233/56754  
Mobil: 0660/4631921

office@hundemenschen.com  
www.hundemenschen.com

Melanie Gruber

Hundetrainer,  
Berater für  
verhaltensauffällige Hunde,  
Dogsitter



  
**BlumenLaden**  
beim Lindenhof

Floristik für jeden Anlass

~ ~ ~  
Weinspezialitäten

~  
Süßes

Martina Groll  
3021 Pressbaum  
Hauptstrasse 89a

tel. / fax: 02233 564 96  
info@blumenladen-pop.at  
www.blumenladen-pop.at



**home master**

Gerhard Köck Raumausstattermeister  
Wiesengasse 20 b  
3011 Untertullnerbach

Mail: info@homemaster.at  
Internet: www.homemaster.at

- Polstermöbel Neubezug/Aufarbeitung/Reparatur
- Große Auswahl an Möbel- und Vorhangstoffen
- Leder und Alcantara
- Sonnenschutz
- Kostenlose Beratung vor Ort durch Meisterhand
- Schaumstoffe / Zuschnitte

Tel. Terminabsprache erbeten unter

Tel/Fax: 02233 / 5 45 78  
Handy: 0676 / 348 74 66





# 1. Kindergardeseminar fand in Pressbaum statt

Gardereferentin  
 GR Roswitha Hejda



**A**m 19. März 2016 fand das 1. Niederösterreichische Kindergardeseminar bei uns in Pressbaum statt. Der Bund Österreichischer Faschingsgilden veranstaltete für interessierte Gardemädchen im Alter von 5 – 12 Jahren diesen aufregenden Seminartag in unserem Ort. Kindergarden aus den umliegenden Gemeinden, darunter selbstverständlich auch die Duckhüttler Waldfeen aus Pressbaum, nahmen dieses Angebot an. Insgesamt 29 Kinder studierten unter der Leitung von Trainerin Bettina Sand-

hofer und ihrem Team an diesem Tag neue Schrittkombinationen, Arm – und Beinstellungen, Formationen und Hebefiguren ein. Diese wurden dann zunächst in einem kurzen Gardetanz eingebaut. Zu guter Letzt trainierten alle eifrig an einem peppigen Showtanz. So manche Figur wird sicherlich in den nächsten Faschingssitzungen auf der Bühne wiederzufinden sein. Unsere Pressbaumer Kindergarde führte den Besuchern voller Stolz den diesjäh-

rigen Gardetanz vor und erntete viel Applaus. Für das leibliche Wohl aller Beteiligten sorgte die Duckhüttler Gilde, unter der Leitung von Jutta Polzer und ihrem Team. Mit Obst, Getränken, Süßem und einem leckeren Mittagessen wurden alle verwöhnt und fit gehalten. Dieser Tag, der mit dem Erhalt einer Urkunde für jedes Kind beendet wurde, war ein toller Erfolg für alle anwesenden Gardemädchen und deren Trainerinnen und findet sicherlich eine Fortsetzung.

## Deutschmeister-Steg nach Sanierungsarbeiten wieder begehbar

**D**er Deutschmeister Steg, welcher in Pressbaum die Franz Gugerell-Gasse mit dem Zick Zack-Weg verbindet, ist nach umfangreichen Sanierungsarbeiten für die Bevölkerung wieder geöffnet worden. Im Rahmen einer von der Stadtgemeinde Pressbaum beauftragten geotechnischen Untersuchung des Deutschmeister Steges wurde festgestellt, dass die Widerlager im Laufe der Jahre stark ausgeschwemmt worden waren. Aus Sicherheitsgründen musste deshalb der Steg, welcher besonders von den Volksschulkindern stark benutzt wird, gesperrt werden. Von Seite des Gemeinderates wurde eine sofortige Sanierung der festgestellten Mängel durch die Firma WDS beschlossen. Mit der Bauaufsicht und der Rechnungskontrolle wurden vom Gemeinderat das Ingenieurbüro Denk GmbH beauftragt. **Bürgermeister Schmidl-Haberleitner:** „Der Pressbaumer Gemeinderat hat eine rasche Entscheidung für die Sanierung des Steges über die „Kalte Wien“ getroffen, damit dieser von der Bevölkerung und unseren Volksschulkindern wieder rasch be-



nutzt werden kann. Im Zuge der Sanierungsarbeiten wurden auch einige in die Jahre gekommene Holzbretter des Steges durch Mitarbeiter des Pressbaumer Bauhofes ausgetauscht, wofür ich mich recht herzlich bedanke.“ **Gesamtkosten: Euro 10.000.- inkl. Ust.**

**Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst**  
 Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

**Apothekendienst:**  
 Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer 1455 Apotheken-Notruf außerhalb der Öffnungszeiten der Apotheke Pressbaum bekannt gegeben.

Die Apotheke Pressbaum hat jeden **Mittwoch Nachtdienst - das ganze Jahr über!**

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei **Wochenendbereitschaft.**

**renate's HaarSTUDIO**

*Great Lengths®*  
DAS ORIGINAL

Haarverlängerung - Haarverdichtung

Hauptstraße 119, Haus 2, G 1  
 3021 Pressbaum  
 Telefon: 02233/57595  
 Öffnungszeiten: Di-Fr: 8.30-18.00, Sa: 9.00-14.00

**INSTALLATEUR UND ELEKTRIKER**

**Werner Rothensteiner**  
 Beh.konz.Elektriker & Installateur für Elektro-Gas-Wasser-Heizung und Alternativenergie

Rekawinkler Hauptstraße 67  
 3021 Pressbaum / Rewawinkel

Tel.: 02233 / 56313  
 Fax.: 02233 / 56313/13  
 E-Mail: rothensteiner.heiztechnik@speed.at

**Rothensteiner.**  
 Elektro-Gas-Wasser-Heizung-Alternativenergien

volkspartei niederösterreich

Familien. Hilfe. Niederösterreich.



**SWR**

**SILVIA WITTMANN-REICHL**  
 Unternehmensberatung  
 Personalverrechnung | Buchhaltung

3021 Pressbaum, Hauptstraße 20a  
 Tel.: +43 (0) 2233/20216 - 0, Fax: +43 (0) 2233/20216 - 30  
 Mobil: +43 (0) 6991/96 98 037, swr@swr.co.at, www.swr.co.at

**Facharzt für Anästhesie**

**Dr. Heinz Hanneschläger MSc**      **Wahlarzt**

**Schmerztherapie \* Hypnose\* Palliativmedizin**

*Chronische Schmerzkrankheit*      *Ordination*  
*Symptomkontrolle bei Krebsleiden,*      *3021 Pressbaum*  
*Patientenverfügungen,*      *Fünkhgasse 11/6*  
*Hypnose als Anleitung zur Selbsthilfe*      *Do 14 bis 19 Uhr*  
*Raucherentwöhnung*      *tel.: 0676 5637 237*  
*Hausbesuche*      *[www.hypnosepraxis.at](http://www.hypnosepraxis.at)*







GR Markus Naber

# Einladung nach Bosnien und Herzegowina

Der Bürgermeister von Pressbaum Josef Schmidl-Haberleitner wurde gemeinsam mit Bürgermeister Johann Novomestsky aus Tullnerbach und Bürgermeister Mag. Karl Schlögl aus Purkersdorf von Bürgermeister **Vasilije Peric** zu einem Besuch in die **Stadt Ugljevik** im Juni 2016 eingeladen.



**Vorbereitet wird der Besuch in erster Linie von den Gastgebern mit umfangreichem Besichtigungsprogramm und auf österreichischer Seite in Form einer sehr konstruktiven Kooperation zwischen dem orts- und sprachkundigen Gemeinderat Rudi Savic aus Purkersdorf und Gemeinderat Markus Naber aus Pressbaum.**

**E**rmöglicht wurde die Intensivierung der Beziehungen durch den Integrationsverein SiM und sein großes Engagement rund um die Vermittlung von Kultur und Sprache mit Sport und Volkstanz bei Veranstaltungen wie zum Beispiel zuletzt am 5. Dezember 2015 bereits zum dritten Mal im Stadtsaal von Pressbaum.

Es handelt sich um den ersten Auslandsbesuch in der 693 km entfernten Kleinstadt und dem Sitz der gleichnamigen Gemeinde mit mehr als 17.500 Einwohnern im Nordosten von Bosnien und Herzegowina in 160 Meter Seehöhe zwischen dem Majevisa-Gebirge und dem Ufer der Janja.

Historisch bekannt ist die Stadt bereits seit 1899 für den Kohleabbau. Insgesamt gehören 21 Orte zur Gemeinde, wobei

seit 1992 einige Gebiete durch die benachbarte Gemeinde Teocak administriert werden. Neben dem Braunkohlebergwerk ([www.riteugljevik.com/](http://www.riteugljevik.com/)) prägt ein Kraftwerk die lokale Wirtschaft. Dieses erzeugt mit fossilen Energien durch Dampfkraft eine Leistung von 300 Megawatt und ist bereits seit Mai 1985 nach sechs Jahren Bauzeit in Betrieb. Markant erscheint der 310 Meter hohe Kamin, welcher als höchstes Bauwerk in Bosnien und Herzegowina gilt. Bergwerk und Kraftwerk schaffen zahlreiche Arbeitsplätze in der Region. Als Sehenswürdigkeit gilt beispielsweise die serbisch-orthodoxe Kirche der Heiligen Petka (Svetka Petka).

Sportlich begeistern der Fußballverein **Rudar Ugljevik**, der 1925 gegründet

wurde und traditionell in schwarz-grün vor bis zu 8.000 Zuschauern im Novi Gradski Stadion spielt.

In der Saison 2014/2015 konnte in der Druga Liga der 5. Platz erreicht werden. Landesweit sehr erfolgreich ist der gleichnamige Basketballverein.

**Selbstverständlich** erfolgt die Reise überwiegend am Wochenende in der Freizeit und auf eigene Kosten, damit sowohl die Amtsgeschäfte in der Heimatstadt als auch ihr Budget davon unbeeinflusst bleiben. Typische Produkte aus unserer Region werden dabei bevorzugt als Gastgeschenke zum Einsatz kommen. Ein gesonderter Reisebericht erfolgt voraussichtlich in einer der nächsten Ausgaben.

## 15 Jahre Rudi Dräxler Immobilien - Tag der offenen Tür 29.04.2016



**I**m Auhofcenter begeisterte die Firma Immobilien Rudi Dräxler seine zahlreichen Kunden und Geschäftspartner in seinen stilvoll neu gestalteten Räumlichkeiten auf 2 Etagen.

Anlass war die Jubiläumsfeier „15 Jahre Rudi Dräxler“. In entspannter Wohlfühlatmosphäre wurden kleine Köstlichkeiten gereicht und bei einem guten Tropfen angeregt geplaudert.

Höhepunkt war die Überreichung einer Spende in Höhe von 10.000 Euro durch Mag. Irene und Rudi Dräxler an den Abschnittsfeuerwehrkommandanten BR Viktor Weinzingler, der jeder Feuerwehr der Region 1000 Euro zur Förderung der Feuerwehrjugend zukommen lassen wird.

Der anschließende Auftritt von Austropop-Urgestein Heinrich Walcher riss alle Gäste mit und man freute sich, auch den Auhof Center-Eigentümer Peter Schaidler begrüßen zu dürfen.

Es war eine sehr gelungene Feier als Dankeschön an alle Interessierten mit Liebe zum Wohnglück.



**Antoni STUBE**

Forsthausstraße 17  
3031 Rekawinkel  
0676 / 955 57 79  
www.anton-stube.at

### Öffnungszeiten 2016

31. März – 17. April	18. August – 31. August
12. Mai – 29. Mai	08. September – 25. September
28. Juni – 07. Juli	13. Oktober – 01. November
14. Juli – 31. Juli	

*Gerne öffnen wir auch während der Wintermonate für Festivitäten aller Art unsere Pforten!!!*

*Ab 11h warmes Mittagsmenü!!!*

Montag Ruhetag

[www.immobilien-moertl.at](http://www.immobilien-moertl.at)  
**02772/541 60**

*Wir führen für Sie kostenlose Verkehrswert-schätzungen durch...*



**IMMOBILIEN MÖRTL** Ges.m.b.H.

3040 Neulengbach, Wiener Str. 51  
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 12  
moertl@immobilien-moertl.at

## Ihre Firma für kleine Baumeisterarbeiten

ING. G. BAYER GmbH  
3031 Pressbaum, Sonnbergstraße 12  
Tel. u. Fax: 02233/53623  
Mobil: 0664/3401342  
E-Mail: g.bayer-bauges@aon.at



**Probleme belasten - Gespräche entlasten**

Doris Undine Kapusta  
Lebens- und Sozialberatung

Peter Rosegger Gasse 1  
3013 Pressbaum  
Tel: 0676/5735742  
Email: doris@kapusta.at

# UNGER BAU

 Ges.m.b.H.
 

Hoch-, Tief- und Biobau  
Planung, Einreichung und Ausführung

**Johann Unger**  
Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24  
3012 Wolfsgraben

Tel.+ Fax: 02233 / 7560  
Mobil: 0664 / 533 98 20

## Gasthof FINK

In der Au 1  
3443 Sieghartskirchen  
Telefon (02233) 52206

Ganztägig warme Küche  
Empfiehlt sich für Hochzeiten  
und diverse Feiern

Montag und Freitag  
Ruhetag



Weidlingbachstr. 23  
A-3013 Tullnerbach  
M. office@elanger.at  
T. 0699 / 10298879  
F. 02233 / 54630

**Wilhelm Langer**  
Meisterbetrieb

Beratung ↻ Neuanlagen ↻ Alarmanlagen  
Blitzschutz ↻ E-Befund ↻ 24h-Störungsnotdienst



**SMARTHOMES**

- Beratung
- Planung
- Programmierung
- Visualisierung
- Fernzugriff



Ing. Gerhard Kapusta  
Planung und Programmierung von KNX-Elektroanlagen  
Zertifizierter KNX-Partner

Peter Rosegger Gasse 1, 3013 Pressbaum  
Tel: 02233/20299  
Mobil: 0676/5975702 Email: office@kapusta.at

**PARTNER KNX**



## Erstkommunion der Pfarre Pressbaum



Die Pfarrkirche zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit in Pressbaum war zu Bersten voll, zahlreiche Ehrengäste waren gekommen, um mit den Kindern zu feiern, darunter Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner, Direktorin Doris Gattermeyer (VS Sacre Coeur), Direktorin Agathe Köllner, sowie die Religionslehrer und Klassenlehrer der Kinder.

34 Mädchen und Buben haben sich seit November 2015, begleitet von Pfarrer Mag. Georg Herberstein und 8 Tischmüttern in 3 Tischgruppen auf das Sakrament der Erstkommunion vorbereitet.



Die Blasmusik Tullnerbach bescherte den Erstkommunionkindern ein Ständchen und bei der großen Agape im geschmückten Kirchengarten konnte das große Fest mit vielen Köstlichkeiten gemütlich ausklingen.

## Erstkommunion der Pfarre Rekawinkel



Am Pfingstsonntag fand bei einem Kaiserwetter die Erstkommunionfeier in der Pfarrkirche Rekawinkel statt.

Fünf Kinder (2 Mädchen und 3 Buben), die seit Herbst 2015 von der Pastoralassistentin Dr. Andrea Steiner und Pfarrer Mag. Georg Herberstein auf den großen Tag vorbereitet wurden, empfingen das 1. Mal die Heilige Kommunion.

Bei strahlendem Sonnenschein klang das große Fest mit einer gemütlichen Agape im Kirchengarten und Pfarrhaus aus.



# ZICK - ZACK

Maß- und Änderungsschneiderei



schneiderezickzack.at

**Montag & Freitag**  
8.30 - 12.30 und 15.00 - 19.00

**Mittwoch Samstag**  
7.30-16.00 8.30-12.30  
Dienstag und Donnerstag  
gegen Voranmeldung

**Gabriela Tweraser**  
Hauptstraße 18  
3021 Pressbaum

Tel. 02233/54632  
www.schneiderezickzack.at  
office@schneiderezickzack.at

Dachdeckerei Spenglerei



**WALLNER**  
3021 PRESSBAUM  
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643  
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMX.AT

Damen und Herren Coiffeur

*Herbert Adam*



Pressbaum Öffnungszeiten  
Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr  
Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 - 12:30 Uhr

## Installationen Ernst Seiser

Gas, Wasser, Heizung  
und Solar  
Gesellschaft m.b.h.

3021 Pressbaum  
Kaiserbrunnstraße 104  
Tel. 02233 / 537 12  
Fax 02233 / 537 12

# ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen  
Blitzschutz  
Störungsdienst  
Erdverkabelungen



# HEINRICH

elektro.heinrich@aon.at 3011 U-Tullnerbach Irenental  
Tel.02233/56345 Fax:56346 Brettwieserstr. 36



**PRESSBAUM**  
im wienerwald

Ausflurfahrten-Botendienste-Flughafentransporte  
Krankentransporte

Pressbaumer **Taxi & Mietwagen** Service



**Rudolf Venus**  
Tel.02233/54 444  
3021 Pressbaum

# PENCO



E-mail: office@kfz-entsorgung.at

**Roberto Penco**  
Büro: Forsthausstr.57  
3031 Rekawinkel  
Lager: Kogler Hauptstr.11  
3443 Kogl

**Mobil: 0664/265 83 23**

KFZ-Entsorgung  
Zahle **50,-€** für ihr Schrottauto  
Ankauf von Schrott, Eisen, Buntmetallen usw.  
An & Verkauf von Unfallfahrzeugen und Gebrauchtwagen  
Entsorgung von Elektrogeräten, Öfen, Waschmaschinen, Geschirrspüler usw.



Ingenieurbüro  
**DI Fritz Brandstetter**

Haitzawinkel 5a, 3021 Pressbaum  
Tel.: 0664/113 45 30  
Mail: fb@ib-brandstetter.at  
www.ib-brandstetter.at



MITGLIED  
DES FACHVERBANDES

Energieberatung | Energieausweis | Coaching | Photovoltaik

# Wasserverunreinigung in Hochstrass - Schwabendörfli

Auf Grund der Größe der Stadtgemeinde Pressbaum und der geographischen Gegebenheiten erfolgt die gesamte Organisation der Wasserversorgung des Pressbaumer Ortsteiles Schwabendörfli über die Nachbargemeinde Klausen-Leopoldsdorf. Dafür muss mittels einer eigenen aus Eichgraben kommenden Transportleitung, das angelieferte Trinkwasser der NÖSIWAG über zwei Pumpstationen und nach Überwindung von 300 Meter Höhendifferenz, in den Hochbehälter Hochstrass/Schwabendörfli gepumpt werden. Von dort aus werden über das Ortswasserleitungsnetz die Orte Hochstrass, Lengbachl und Schwabendörfli mit Trinkwasser versorgt.

Im Rahmen einer von der Stadtgemeinde Pressbaum routinemäßig angeordneten Trinkwasseruntersuchung wurde am 2. Mai, durch das beauftragte Hygieneinstitut eine leichte Verkeimung des Trinkwassers im Ortsteil Schwabendörfli festgestellt. Diesbezüglich wurden von der Stadtgemeinde Pressbaum sofort die BH – Wien Umgebung, die Umweltabteilung und Lebensmittelaufsicht des Landes Niederösterreich sowie die Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf informiert.

Wegen der leicht abweichenden Verkeimungswerte wurde vom Hygieneinstitut eine Spülung der Leitungen sowie eine darauf folgende erneute Wasseruntersuchung empfohlen.

Betreffend der zweiten Wasseruntersuchung teilte das Hygieneinstitut am 12. Mai mit, dass beim untersuchten Trinkwasser erneut leichte Verkeimungen feststellbar waren.

## Volksschule Sacre Coeur besucht Pressbaumer Bürgermeister



Einmal am Schreibtisch-Sessel von Pressbaums Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner sitzen oder ihn fragen, wie man selber Bürgermeister oder Bürgermeisterin werden kann. Das und noch vieles mehr erlebten die Kinder der Klasse 3B aus dem Sacre Coeur Pressbaum in Begleitung von Frau Mag. Zellner-Sternbauer beim Schulbesuch im Pressbaumer Rathaus.

Der Bürgermeister gab Einblicke in seinen Arbeitsalltag und beantwortete geduldig alle Fragen. "Es ist sehr wichtig, dass unsere Kinder einen Eindruck gewinnen, was im Pressbaumer Gemeindeamt alles geleistet wird und wie die öffentliche Verwaltung funktioniert", meint Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

Den Kindern hat es auf jeden Fall gefallen und sie hatten einen enormen Spaß.

Auf Grund der negativen Untersuchungswerte wurden am 12. Mai die Bewohner des Schwabendörfli von Gemeindebediensteten der Stadtgemeinde Pressbaum mittels aufgestellter Informationstafeln, sowie in weiterer Folge mittels Informationszettel von dem Sachverhalt in Kenntnis gesetzt.

Von der Gemeinde Klausen-Leopoldsdorf wurde der Wasserbehälter mit Chlor desinfiziert und die betroffenen Bewohner mittels SMS-Hotline über die Chlorierung informiert. Nach der Behandlung des Wasserbehälters wurden auch die Zuleitungen zum Wasserbehälter untersucht und festgestellt, dass eine Zuleitung Verkeimungen aufwies. Die verkeimte Zuleitung wurde sofort gesperrt.

**Am 27.05.2016 wurde die Stadtgemeinde Pressbaum vom Trinkwasserlabor in Kenntnis gesetzt, dass die Wasserproben für in Ordnung befunden und die öffentliche Wasserleitung wieder im Normalbetrieb verwendet werden kann. Diese Information wurde sofort von Gemeindebediensteten mittels aufgestellten Informationstafeln und mittels Informationszettel an die Bewohner des Schwabendörfli weiter gegeben.**

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner: „Ich möchte mich bei allen bei der Problemlösung involvierten Personen für das große Engagement recht herzlich bedanken. Bereits 2013 ist es auf Grund starker Regenfälle und einer damit verbundenen Quelltrübung auf dem Gemeindegebiet von Alland zu einer Verunreinigung des Wassers gekommen. Von meiner Seite möchte ich nun abklären ob es durch den Einbau einer UV - Anlage möglich ist, das Auftreten von Verkeimungen in Zukunft zu verhindern. Diesbezüglich werde ich mit dem Bürgermeister von Klausen Leopoldsdorf Kontakt aufnehmen.“



### STADTGEMEINDE PRESSBAUM

Hauptstraße 58, 3021 Pressbaum / [www.pressbaum.at](http://www.pressbaum.at) / [gemeinde@pressbaum.gv.at](mailto:gemeinde@pressbaum.gv.at)  
Tel.: 02233/522 32 / UID-Nr. ATU-16252800 / DVR-Nr. 043 94 44  
Parteiverkehr: Mo. – Do. 8.30 – 12.00 Uhr, Fr. 7.15 – 12.00 Uhr, Di. zusätzlich 14.00 – 19.00 Uhr

### WASSER-Abnehmerverständigung

An alle Wasserbezieher !

27.05.2016

**Das Wasser aus der öffentlichen Leitung kann wieder für Trink- u. Hausbrauchzwecke verwendet werden.**

Wir wurden heute von unserem Trinkwasseruntersuchungslabor darüber verständigt, dass alle untersuchten Wasserproben für in Ordnung befunden wurden. Folglich kann die öffentliche Wasserleitung wieder im Normalbetrieb verwendet werden.

Für etwaige Fragen rufen sie bitte:  
02233 522 32 100 oder 0664 22 46 906

Dankend für ihr Verständnis und mit freundlichen Grüßen  
für die Stadtgemeinde Pressbaum  
Bauamtsdirektor Werner Dibl




Dieses Dokument wurde amtssigniert  
Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter  
<http://www.signaturpruefung.gv.at>

Die Echtheit eines Ausdruckes kann durch die Vorlage beim Absender  
verifiziert werden.  
Details siehe unter: <http://www.pressbaum.at>



**Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:**  
 Name des Medieninhabers: ÖVP NÖ  
 Unternehmensgegenstand: "der pressbaum"  
 Sitz: 3021 Pressbaum, Ludwig Kaiserstraße 27.  
 Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist zu 100% Eigentümer des Unternehmens.  
 Mitglieder des **Gemeindepartei Vorstandes:**  
 Bgm Josef Schmidl-Haberleitner, Obfrau: StR. Irene Heise, Obm. Stellv. StR. DI Josef Wiesböck und GR Elisabeth Szerencsics,  
**Finanzreferent:** GR Martin Söldner,  
**Finanzprüfer:** Susanne Stejskal und Ursula Niemecek.  
**Weitere Vorstandsmitglieder:**  
 GR DI Erik Kieseberg, GR Roswitha Hejda, Lieselotte Wolf, Rudolf Schnitzer, GR Ilse Jahn, Josef Haberleitner, Josef Riegler, Michaela Eigl.  
**Grundlegende Richtung:**  
 "der pressbaum" ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information gemäß der Grundsätze des Programms der ÖVP zur aktuellen Berichterstattung über Angelegenheiten der Bundes-, NÖ. Landes- und Pressbaumer Gemeindepolitik und anderer lokaler Ereignisse.

**SERVICE**

**schatzli** 

**TV - HiFi - Sat  
Haushaltsgeräte**

**Rudolf Schatzl  
3021 Pressbaum  
Hauptstraße 6**

☎ 02233 / 55460  
 ✉ ep.schatzli@aon.at

**GRASL  
BAUSTOFFE**

**Erdbewegungen  
Brennstoffe • Containerverleih**

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum  
 Tel. 02233/52 346-0

  
**APOTHEKE & DROGERIE  
ZUR HEILIGEN DREIFALTIGKEIT**  
**PRESSBAUM**

Mag. H. Griessler KG  
 Hauptstraße 1  
 3021 Pressbaum

Tel.: 02233 524 37  
 Fax: 02233 524 37 4  
 Mail: apotheke.pressbaum@aon.at  
 Web: www.apotheke-pressbaum.at

Homöopathie  
 Reisemedizin  
 Wasseranalyse  
 Naturkosmetik  
 Schüssler Salze  
 Milchpumpenverleih  
 Thermalwasserkosmetik  
 Pferdepflege & Tierarzneimittel

MO-FR: 8:00 - 18:00 | SA: 8:00 - 12:30

**SCHABSCHNEIDER**  
 GELEKTRO-, ERDARBEITEN & HANDELD

Franz-Pfudl-Gasse 2, 3021 Pressbaum 0664/111 0 111  
 Bahnstraße 6, 3061 Ollersbach office@schabschneider.at

[www.schabschneider.at](http://www.schabschneider.at)

**Dr. Rudolf Toifl G.m.b.H.**  
 Versicherungsmakler, Vermögensberater,  
 Konsulent für betriebliche Altersvorsorge  
 Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf  
 Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30

**Beratung in allen Rechtsfragen und  
Vertretung vor allen österreichischen  
Gerichten und Behörden, Vertragserrich-  
tung samt allen Nebenleistungen**

**RECHTSANWALT  
Mag. Dr. Gerald Scholz**

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36  
 Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81  
 e-mail: office@lawfirm-scholz.at;  
 www.lawfirm-scholz.at  
 Sprechstelle: Hauptstraße 159,  
 2384 Breitenfurt.

  
**Lebensqualität  
TOP**

**Kaufhaus  
Rudroff  
Seiter Ges.m.b.H.**  
**ADEG-Markt**  
**Ihr Nahversorger für Küche  
Haus - Garten - Freizeit  
Hauszustellung**  
**Pressbaum, Hauptstraße 67  
Tel. 02233/52313, Fax 57796**





GR Franz Kerschbaum

## Ortsvorsteher von Rekawinkel GR Franz Kerschbaum installiert Infotag

Unter dem Motto Rekawinkler Bürger-  
treffen sollen die Vorhaben der Stadtge-  
meinde übermittelt werden.

Dazu werden fallweise Vertreter der  
Stadtgemeinde anwesend sein. Dieses  
Treffen wird alle ein bis zwei Monate im  
**GH Mayer** jeweils an einem Freitag statt-  
finden.

Es sollen aber nicht nur politische The-  
men behandelt werden. Das Kennenler-  
nen der neuen Mitbürger mit den alt  
eingesessenen Bewohnern liegt mir mehr  
am Herzen.

Auch das Zusammentreffen interessier-  
ter Bewohner von Rekawinkel in gemüt-  
licher Runde wäre eine tolle Sache.

Die Terminankündigung wird mittels Pla-  
katen angezeigt.

Für Wünsche, Beschwerden und An-  
regungen können sie mich unter der  
**Telefonnummer 0664-3554125** oder  
per **E-Mail franzkerschbaum@gmx.at**  
erreichen.

## Muttertagsaktion – Blumen vom Bürgermeister



Über besonderen Besuch konnten sich die Bewohnerinnen des **SeneCura Sozialzentrums von Pressbaum** freuen. Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner und Gemeinderätin Roswitha Hejda nahmen den Muttertag zum Anlass, um die Seniorinnen zu besuchen und ihnen mit Blumen ein Freude zu bereiten. Selbstverständlich wurden alle anwesenden Mütter mit einer Rose bedacht und gefeiert.

GR Roswitha Hejda

### Aktion „Mein Verein“



Die Aktion „Mein Verein“ möchte an die Vereine  
„Danke“ sagen und Wertschätzung zeigen!

Der Jugendverein Pressbaum nützt bereits seine Aufkleber!  
Die Bezirksblätter begleiten Aktion medial.

Es gibt ein Gewinnspiel für alle über die Bezirksblätter und über die  
Website – dies ist jedoch kein Wettbewerb zwischen Vereinen!

Auf der Webseite [www.aktion-meinverein.at](http://www.aktion-meinverein.at) findet man alle Infos  
zur Aktion, aktuelle Berichte über Vereine und natürlich die Teilnahme-  
möglichkeit am Gewinnspiel. Auch wird es im Facebook auf der Seite  
[www.facebook.com/vpnoeat](http://www.facebook.com/vpnoeat) immer wieder Neuigkeiten und Infos zur  
Aktion geben.

STPO STR Irene Heise

### Seniorentreffen der Pfarre Tullnerbach:

Die Senioren und Seniorinnen treffen sich jeden 3. Donnerstag im Monat – ausgenommen Juli und August - ab 16.00 Uhr im Pfarrhaus zu einem gemütlichen Nachmittag. Nächster Seniorennachmittag: 15. September mit Messe und Krankensalbung.





Design: Grafikstudio Sacher, Wien

# ZAPPE [ ]<sup>2</sup>

Pflasterungen Ges.m.b.H

## Gepflastert mit Harmonie ...

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschutzschüttung.

**Wir sind Partner der Garten Tulln.**



3013 Pressbaum  
Wilhelm-Kress-Gasse 25  
Tel. 02233/57917  
office@zappe.at

www.zappe.at

Raiffeisenbank  
Wienerwald



Bankstellenleiter Peter Koch mit seinem Team

**Wenn's um Kundennähe geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

Hauptstraße 62  
3021 Pressbaum  
Tel. 05 05 15 - 2014

Das Team der Bankstelle Pressbaum  
freut sich auf Ihren Besuch!

Tel. 05 05 15  
www.rbwienerwald.at  
info@rbwienerwald.at





# e-MOBIL PRESSBAUM

Nicht nur in Pressbaum, sondern auch in anderen Gemeinden gibt es eine Vielzahl an Aktivitäten um den steigenden lokalen Mobilitätsbedarf zu decken. So gibt es Pilotprojekte mit Ortsbussen oder Anrufsammeltaxis, wobei diese in den meisten Fällen mit großen monetären Aufwand für die Gemeinden verbunden sind. Auch in Pressbaum wurden diesbezüglich Gespräche mit lokalen Anbietern geführt – wobei sich die jährlichen Kosten für den laufenden Betrieb als viel zu hoch herausgestellt haben. Daher wurde im Rahmen des e5 Programms nach Alternativen gesucht und nicht weit entfernt ein interessantes Projekt gefunden.

## Modell „Elektromobil Eichgraben“

Auch in unserer westlichen Nachbargemeinde Eichgraben wurde das örtliche Anrufsammeltaxi wegen Unfinanzierbarkeit eingestellt. Als Ersatz dafür wurde von einem ambitionierten Gemeinderat ein Projekt ausgearbeitet, welches den Mobilitätsbedarf mittels eines Vereins decken soll. Der öffentliche und überparteiliche Mobilitätsverein „Elektromobil Eichgraben“ wurde im Sommer 2015 unter Beteiligung der Gemeinde gegründet. Als Vereinszweck wurde in den Statuten die Mitgliederbeförderung innerhalb des Gemeindegebiets von Eichgraben festgelegt. Darüber hinaus wird mit dem Verein auch die Bewusstseinsbildung für Elektromobilität, die Verbesserung sozialer Kontakte und die Steigerung der Mobilität für Personen die selbst nicht mehr fahren können oder sich Mobilität mittels eigenem PKW nicht leisten können, bezweckt. Derzeit hat der Verein „Elektromobil Eichgraben“ über 140 Mitglieder, von denen rund 60 ehrenamtliche Fahrer sind. Der Verein hat bisher über 3.200 Fahrten durchgeführt und arbeitet bis jetzt kostendeckend.

## Projekt „e-MOBIL Pressbaum“

Das Projekt basiert auf einer Vereinslösung wie in Eichgraben, muss aber an die Situation in Pressbaum angepasst werden, denn unsere Stadtgemeinde hat um zwei Drittel mehr Einwohner und ein viel längeres Straßennetz. Daher unterscheidet sie sich auch im Mobilitätsbedarf. Mit dem an die Erfordernisse Pressbaums anzupassenden Projekt beschäftigt sich derzeit unter der Leitung von STR DI Brandstetter ein Team der überparteilichen Gruppe e5, die das vom Land geforderte Ziel verfolgt, durch konkrete Maßnahmen die Energieeffizienz der Gemeinde zu steigern. Das Pro-

jekt e-MOBIL Pressbaum ist eine solche Maßnahme.

## Der Verein „e-MOBIL Pressbaum“

Die Vereinsmitglieder decken mit ihren monatlichen Mitgliedsbeiträgen die Mietkosten des Autos und darüber hinaus anfallende Kosten und erhalten dafür die Möglichkeit, gegen telefonische Voranmeldung jeder Zeit abgeholt und gratis zu ihren jeweiligen Zielen im Gemeindegebiet gefahren zu werden. Es werden ausschließlich Mitglieder befördert. Wesentlich dabei ist, dass sich die Aktivitäten des Vereines nur auf das Ortsgebiet Pressbaums inklusive des Bahnhofs Tullnerbach/Pressbaum beziehen. Unterschieden werden innerhalb des Vereins zwischen FahrerInnen die sich bereit erklären regelmäßig Fahrdienste zu übernehmen und jenen Vereinsmitgliedern die den Mobilitätsdienst in Anspruch nehmen. Die ehrenamtlichen FahrerInnen werden in einem speziellen Kurs durch eine Fahrschule auf das Elektroauto eingeschult und erhalten dann ein Zertifikat welches Voraussetzung für den Fahrdienst ist. Eigenverantwortlich können dann die FahrerInnen ihre Dienste die jeweils drei Stunden dauern über eine elektronische Plattform organisieren.

Die Planung des Projektablaufs erfolgt dabei in folgenden Schritten:

1. Beschluss im Stadtrat zum Ankauf der Statuten und der zur Betriebsführung in Eichgraben erstellten Software. Das ist bei der Stadtratsitzung am 10. Mai bereits erfolgt.
2. Präsentation des Modells Eichgraben und des Projekts Pressbaum bei der Gemeinderatsitzung am 24. Mai sowie Beschluss des Gemeinderats zur Übernahme der Stromkosten sowie zur Ausgleichsfinanzierung des Probetriebs. Auch dies ist bereits erfolgt.
3. Erstellung und Abschluss einer Gründervereinbarung für den Verein e-MOBIL Pressbaum durch mindestens zwei Personen.
4. Anpassung der Eichgrabener Statuten an die Erfordernisse von Pressbaum. Insbesondere gilt dies für den Einsatzbereich.
5. Anmeldung des Vereins bei der Vereinsbehörde samt Bekanntgabe der Statuten und der Vereinsorgane.
6. Detaillierte Organisation des Vereinsbetriebs samt Beförderungsbe-

stimmungen, insbesondere definitive Festlegung der Betriebszeiten und der Mitgliedsbeiträge (derzeit ist daran gedacht, den Mitgliedsbeitrag für normale Vereinsmitglieder mit ca. 20 € im Monat anzusetzen. Jugendliche unter 20 und Kinder unter 12 Jahre sollen eine abgestufte Ermäßigung des Mitgliedsbeitrags erhalten. Ebenso die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer).

7. Bekanntmachung des Vereins durch entsprechende Veröffentlichung in den Medien, in der Rathaus-Info und in unseren Parteizeitungen.
8. Durchführung einer Intensiven Mitgliederwerbaktion, insbesondere auch solcher, die sich als Fahrerinnen bzw. Fahrer zur Verfügung stellen.
9. Ausstellung der Mitgliederausweise und Organisation der Evidenzhaltung.
10. Wahl des zu mietenden Elektroautos und Vorbereitung bzw. Abschluss des Mietvertrags durch den Verein.
11. Organisation der Einschulung der Fahrerinnen und Fahrer auf das Elektroauto.
12. Festlegung der Einsatzzeitenplanung für die Fahrerinnen und Fahrer.
13. Beschaffungen für den Einsatz (Handy)
14. Präsentation des Vereins und des Elektroautos beim Klimafest im September.
15. Durchführung des Probetriebs bis Jahresende.
16. Vollbetrieb ab Jänner 2017

Da die eigenwirtschaftlich kostendeckende Tätigkeit des Vereins angestrebt wird, soll zunächst mit einem Elektroauto begonnen werden. Damit ist aber keine Bedarfsabdeckung des gesamten Gemeindegebiets machbar. Je nachdem, wie der Verein angenommen wird, wie viele Mitglieder geworben werden können und sich als Fahrerinnen und Fahrer zur Verfügung stellen, könnte dann die Vereinstätigkeit mit weiteren Fahrzeugen auf das gesamte Gemeindegebiet ausgedehnt werden.

Wenn Sie an einer Mitgliedschaft bei „e-MOBIL Pressbaum“ bzw. an einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Fahrer/Fahrerin interessiert sind, können Sie sich unter <http://emobil.webkey.at> unverbindlich für unseren Newsletter anmelden. Sie werden über die weiteren Schritte informiert.





STR Irene-Christine Heise

# Portrait der Volksschule Pressbaum

Die Volksschule Pressbaum ist eine ganztägige Schule mit schulischer Nachmittagsbetreuung und einem großen Interessens- und Begabungsangebot. Der Unterricht findet am Vormittag statt, die LehrerInnen halten für die Kinder, die ganztätig an der Schule sind, auch die Lernzeiten nach dem Mittagessen.

An der Schule gibt es 11 Klassen mit 220 Schülerinnen, davon 140 in der ganztägigen Betreuung. Eine Klasse wird mehrstufig geführt (d.h., dass Kinder der 1. – 4. Klasse gemeinsam unterrichtet werden) und eine Klasse ist eine Integrationsklasse. 24 Lehrerinnen und 6 FreizeitbetreuerInnen sind bis 17:00 für die Kinder da.

### Schwerpunkte:

**Musikvolksschule:** alle Kinder können eine zusätzliche Musikstunde besuchen. Dies kann sein: Singklasse, Streicherklasse (die Kinder erlernen im Klassenverband ein Streichinstrument) oder Rhythmusklasse. Diese Projekte werden von der Musikschule unterstützt.

**Gesunde Volksschule** mit Schwerpunkt soziales Lernen in diesem Schuljahr. Spiele zur Klassenstärkung, das bessere Kennenlernen des eigenen Ichs, das Einhalten der Klassenregeln und das **höfliche Miteinander** begleiten die Kinder durch das ganze Schuljahr. Ausgewählte Kinder der 3. und 4. Klassen absolvieren ein „Friedensstiftertraining“.

Sie erwerben dabei neue Handlungsstrategien im Umgang mit Konflikten und lernen auch einen konstruktiven Umgang mit eigenen Emotionen. Nach dem absolvierten Training dürfen sie in den eigenen Klassen Streit schlichten. Besonders wichtig ist dem gesamten Team der Volksschule Pressbaum ein positives Schulklima für Kinder, LehrerInnen, Eltern und Schulpartner.



**Kontakt:** Volksschule der Stadtgemeinde Pressbaum  
3021 Pressbaum, Hauptstraße 77  
**Mail:** vs.pressbaum@noeschule.at  
**Tel:** 02233/52461

Neulengbach | Pressbaum | Alland

## Bestattung Ernst Hofstätter

mobil 0664 | 38 01 257

Neulengbach | Pressbaum | Alland

3040 Neulengbach  
Wiener Straße 37  
Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum  
Hauptstraße 6  
Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland  
Groisbacher Straße 171a  
Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 22 34 6

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at  
www.bestattunghofstaetter.at

## Asia Restaurant Happy

### Buffet mit Wok & Sushi & Teppanyaki

Unser Buffet bietet Ihnen eine reichhaltige Auswahl an verschiedenen Vorspeisen, Hauptgerichten, Sushi, Maki und Nachspeisen.

Unser Abendbuffet beinhaltet Teppanyaki mit verschiedenen Meeresfrüchten, Fisch-, Fleisch- und Gemüsesorten.

Besuchen Sie uns, und lassen Sie sich von unseren fernöstlichen Köstlichkeiten vom Buffet oder a la carte, verzaubern.

Öffnungszeiten Mo. 11.30 - 15.00 Uhr  
Di. - So. 11.30 - 15.00 & 17.00 - 22.00 Uhr

Hauptstrasse 54 | 3021 Pressbaum  
Tel.: 02233 54 934

# Neues in der Stadtgemeinde Pressbaum

## Ankauf von ASFINAG Grund

Der Gemeinderat hat den Ankauf des Grundstückes Nr. 306/3 mit einer Größe von 610 m<sup>2</sup>, aus dem Eigentum der ASFINAG beschlossen und angekauft. Das Grundstück schließt direkt an das von der Familie Aschauer geschenkte Grundstück in der Frauenwart mit einer Größe von 4.751 m<sup>2</sup> an, sodass sich nun eine Gesamtgrundstücksgröße von 5.361 m<sup>2</sup> ergibt.

**Kaufpreis des ASFINAG Grundstück: Euro 11.285.**

## Gemeinde Pressbaum erbt Grundstück

Frau Friederike Pfudl, welche aus einer alteingesessenen Pressbaumer Familie stammte, hat der Stadtgemeinde Pressbaum testamentarisch die im Zentrum gelegenen Grundstücke 88/5 (2.643 m<sup>2</sup>) und 88/6 (707 m<sup>2</sup>) mit einer Gesamtfläche von 3.350 m<sup>2</sup> vererbt.



Weiter hat Frau Friederike Pfudl der Stadtgemeinde das Grundstück 89/4 in der Größe von 510 m<sup>2</sup> nächst der Siedlungsstraße vererbt.

Die Annahme der Erbschaft wurde vom Gemeinderat mehrheitlich (1 Stimmenthaltung) beschlossen.

## Sanierung Absturzsicherung im Eingangsbereich des Friedhofes



Die Absturzsicherungen (Schmiedeeisengitter) im linken und rechten Bereich des Friedhofeinganges, haben sich durch Froststeinwirkung stark gelockert. Es musste jeweils ein Betonkranz betoniert werden. Auf diese wurden die Schmiedeeisengitter neu aufgesetzt.

Mit den Sanierungsarbeiten wurde mittels einstimmigen Stadtratsbeschluss die Firma Braunias beauftragt.

Sanierungskosten: **€3.071,80.-** (inkl. USt)

## Friedhofsmauer neu errichtet



Die Friedhofsmauer hinter der Pressbaumer Friedhofskapelle musste saniert werden, da auf Grund der Hanglage das Erdreich auf die bestehende Mauer drückte und diese umzufallen drohte. Weiters musste das auf die sanierte Mauer aufgesetzte Metallgeländer entfernt werden, da es durchgerostet war. Das entfernte Metallgeländer wurde durch eine Mauer ersetzt.

Mit den Sanierungsarbeiten wurde mittels einstimmigen Stadtratsbeschluss die Firma Braunias beauftragt.

Kosten Mauersanierung: **€ 8.093,87.-** (inkl. USt)

Kosten neue aufgesetzte Friedhofsmauer: **€10.967,79.-** (inkl. USt)

## Neues SMART Board für HLW Pressbaum

Der Stadtrat der Stadtgemeinde Pressbaum hat einstimmig beschlossen für die HLW Pressbaum ein neues SMART Board bei der Firma Gemdat (EDV – Ausstatter der Stadtgemeinde Pressbaum) anzukaufen.

**Kosten: €4.243, 20.-**

## Maibaum erfolgreich bewacht!

In der Nacht vom 30. April auf den ersten Mai hat die Junge ÖVP den Pressbaumer Maibaum, trotz Versuche ihn zu fällen, beschützt.

Mit ein wenig Musik, Pizza und einer Menge guter Laune hielten sich die Jungen wach. Auch die eine oder andere Kaffeespense war gerne willkommen.

Nach Sonnenaufgang fielen die fleißigen Bewacher erschöpft in ihre Betten. Trotz der Anstrengungen freut man sich schon auf das nächste Jahr!

**GR Thomas Tweraser**

## Sportstättenbeleuchtung für die NMS Pressbaum

In den Osterferien wird im Turnsaal der NMS / HLW in Pressbaum, im Auftrag der PKomm (Pressbaumer Kommunal GmbH), die Beleuchtung erneuert.



Mit den neuen Sportstättenleuchten wird eine bessere Ausleuchtung und Helligkeit im Vergleich zu den bisherigen Beleuchtungskörpern erzielt, aufgrund der sparsameren LED Technologie werden zusätzlich rund 5.500 kWh pro Jahr eingespart.

## Pressbaum - 13 Ferialpraktikanten

Auch heuer hat die Stadtgemeinde Pressbaum wieder vielen Burschen und Mädchen die Chance gegeben, in den Sommermonaten, im Rahmen eines Ferialpraktikums in der Gemeinde mitzuarbeiten.

Von den insgesamt 13 Ferialpraktikanten werden 2 im Stadtamt, 1 im Bauamt, 3 in unseren Kindergärten, 4 am Wirtschaftshof, 1 im Bereich Wasser und Kanal und 2 in der Finanzabteilung beschäftigt.

„Der Stadtgemeinde Pressbaum ist es wichtig Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, im Bereich der unterschiedlichen Gemeindeabteilungen Erfahrungen zu sammeln und zu sehen, wie arbeitsintensiv die Tätigkeiten in unserer Stadtgemeinde sind,“ so **Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner**.



## > Wichtige Telefonnummern <

### Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin,  
alle Kassen  
3021 Pressbaum, Hauptstraße 99,  
Tel. 02233/5 28 05  
E-mail ordination@dr-brandstetter.com  
Montag, Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis  
18.00 Uhr  
Dienstag von 8.00 -10.30 Uhr  
Mittwoch von 14.30- 18.00 Uhr  
Großes Labor: Mittwoch von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr  
Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

### Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen  
3021 Pressbaum, Fröscherstraße 2  
Tel. 02233/5 30 49 Fax:02233 / 5 30 49 4  
Montag, Dienstag, Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag für Berufstätige und Akutpatienten:  
von 16.00-17.30Uhr  
Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

### Dr. med. univ. Iris Kuchling

Ärztin für Allgemeinmedizin, alle Kassen  
3013 Tullnerbach, Hauptstraße 47 Ordination 4,  
Tel: 02233/53 957  
**Ordinationszeiten:** Mo: 8.30-11.30,15.00-18.00  
Di: 7.30-12.00 Blutabnahme: 7.30-8.30  
Do: 8.30-11.30,16.30-18.00  
Fr: 8.30-10.30

### Zahnarzt:

Dr. Maria Ransmayer,  
Fachärztin für Zahnheilkunde  
Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. 02233/54431  
Ordination: Mo, Di, Mi von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Do von 15.00 bis 18,00 Uhr und nach Voranmeldung

### Zahnarzt:

Dr. Brigitte Arnberger,  
Fachärztin für Zahnheilkunde  
Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623  
Ordination: nach Vereinbarung

**Internistin:** Dr. Anna Maria Riedl  
Ordination: Täglich nach Vereinbarung,  
Tel. 0664/2431330  
Dr. Tritremmelgasse 5  
3013 Pressbaum,  
am Bartberg



### Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 58 (Rathaus 2. Stock)  
Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

**FF Pressbaum:** Hauptstraße 70,  
Notruf 122, Tel. 522 22

**FF Rekawinkel:** Forsthausstraße 9,  
Notruf 122, Tel. 571 69

### Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

### Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

### Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel. 544 28

### SENECURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,  
Telefon: (02233) 52 131

**Röm.-kath. Pfarre:** Pressbaum Tel. 52 214

**Evangelische Pfarrgemeinde:** NEU: 0699/188 77 340

### Landeskrankenhaus Donauregion Tulln:

alter Ziegelweg 10 Besuchszeiten: Täglich von 14.00  
bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und der  
Sonderklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis  
20.00 Uhr möglich.  
Telefon: 02272 601 0

### Bezirkshauptmannschaft Wien/Umgebung:

Klosterneuburg Tel. 02243/9025-0  
Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02231/621 01-0

### Parteienverkehr der Stadtgemeinde Pressbaum

Montag – Freitag  
von 8:00 – 12:00 Uhr  
und zusätzlich Dienstag  
von 14:00 – 19:00 Uhr  
1. und 2. Stock Tel. 02233/52232

### Sprechstunde Bürgermeister:

Dienstag von 17:00 – 19:00 Uhr  
Mittwoch von 8:30 – 10:00 Uhr

### Öffnungszeiten Wirtschaftshof:

Freitag von 8:00 – 12:00 und 13:00-16:00 Uhr  
Samstag von 8:00 - 12:00 Uhr  
Zusätzlich für Firmen: Dienstag von 8:00-12:00  
und 13:00-16:00Uhr

### Apothekendienst

Die tagesaktuellen Nachdienstapotheken werden  
unter der **Rufnummer 1455**  
ausserhalb der Öffnungszeiten  
bekannt gegeben.